

## M214Y: Speculum ecclesiae deutsch

14r,21	-----
14r,22	-----
14r,23	-----
14v,1	-----
14v,2	-----
14v,3	-----
14v,4	----.----
14v,5	-.-.----.-.-.-
14v,6	----.-
14v,7	----.-.
14v,8	-----
14v,9	-.-.-.-.----.-.
14v,10	-----
14v,11	--. der guot Dâvit der sprichtet .
14v,12	daz mîn trehtîn allen den gegenwart
14v,13	sî . die sîne genâde wârlîchen unde inniclichen
14v,14	an ruofent . daz ist ein vile michel genâde . unde
14v,15	ein michel zuoversicht . daz er allezane gar ist ze entvâhen
14v,16	unser sünde . unde uns ze vürben ob si
14v,17	uns geriuwent . mîn trehtîn der bitet uns daz
14v,18	wir uns gelouben unsers unrehtes . unde sîne genâde
14v,19	suochen mit wârer riuwe . unde mit rehter
14v,20	bekantnisse . mit wârer buoze . sô erloeset er
14v,21	uns von allem übele . unde von allen unsern
14v,22	noeten . unde von allen unsern sünden . sâlic
14v,23	sît ir geboren . ob ir in nû sô getriuwelîchen
15r,1	zuo iu geladet . daz er des geruochet daz er sich
15r,2	iu genâhet . er ne kumet iu niht eine . er bringet
15r,3	iu die vröuwede . diu iemer ist âne unvröuwede . er
15r,4	bringet iu die genâde die iu niemer dechein
15r,5	ungenâde benimet . er bringet iu daz leben
15r,6	dô ir niemer den tôt gevürhtet . von diu sô
15r,7	rætet uns diu heilige schrift . daz wir in minnen
15r,8	unde vürhten . daz wir in nû zuo uns laden .
15r,9	daz wir zuo sînen genâden vliehen . von dem
15r,10	wir daz leben haben . unde von dem wir der êwigen

15r,11 genâden warten sulen . unde sprichet . –  
 15r,12 – – – – . – . – – –  
 15r,13 – – – . – – – . si sprichet . wir sulen  
 15r,14 daz wizzen . daz daz zît nû sî daz wir sulen  
 15r,15 von dem slâfe erstênen . wan unser heil nû nâher  
 15r,16 sî . denne wir selbe mohten getrûwen .  
 15r,17 den slâf den wir dâ sulen lâzen . daz sint die  
 15r,18 manige sünde . mit den wir vile dicke verworht  
 15r,19 haben die hulde unsers hêren . des  
 15r,20 almehtigen gotes . – – – –  
 15r,21 – – – . – . wir sulen von uns  
 15r,22 werfen diu werc der vinster . unde sulen

15v,1 uns an legen diu gewafene des liehtes daz wir  
 15v,2 schoene unde êrhafte gân an dem tage unsers hêren .  
 15v,3 der tac daz ist der vrône tac der gebürte  
 15v,4 unsers hêren – – . des tages sô gênt vile  
 15v,5 vroelîche alle die sich in disem zîte dâr zuo  
 15v,6 gerehtent mit ire vastene unde mit ire almuosene .  
 15v,7 mit kiusche . mit bîhte . daz si denne entvâhent  
 15v,8 vroelîche . die geburt unsers hêren  
 15v,9 – – . den kumet ouch er ze trôste . unde ze heile  
 15v,10 ire lîbe unde ire sèle . die stênt ouch des tages vile  
 15v,11 vroelîche in der genôzschepte der heiligen engel .  
 15v,12 unde aller der die sich des tages vröuwent . daz  
 15v,13 unser hêrre – – geruochte geboren  
 15v,14 werden ze trôste allen den die decheinen gedingen  
 15v,15 hæten ze dem êwigen lîbe . den nähent  
 15v,16 tagelîche daz ire heil . wan swannene  
 15v,17 si koment an den urteillichen tac . dô  
 15v,18 einen iegelichen gelônet wirdet al nâch sînen  
 15v,19 werken . dô entvâhent si daz lôn unde die  
 15v,20 genâde . dô si iemermere sint in der wünne  
 15v,21 des êwigen lîbes . unde daz si gezalt werdent  
 15v,22 ze kinden des almehtigen gotes . in die

16r,1 genôzschaft bringe iuch der gotessun . unser  
 16r,2 hêrre – – . unde helfe iu daz ir sîner gebürte  
 16r,3 alsô gewartet . daz er iuch erkenne an dem  
 16r,4 jungensten tage . in der zal sîner kinde . daz ir besitzen  
 16r,5 müezet daz erbe des êwigen lîbes . daz er  
 16r,6 iu gekoufet hât mit sîn selbes bluote .  
 16r,7 – – – – –  
 16r,8 – – – – . wie grôziu genâde uns  
 16r,9 an dirre naht kommen sî . von der geburt unsers  
 16r,10 hêren – – . daz kündet uns diu heilige schrift .  
 16r,11 si sprichet daz sich die himele vröuwen . unde diu erde  
 16r,12 mende vore dem antlütze unsers hêren . der als

16r,13 hiute her in erde kom ze trôste unde ze genâden aller  
 16r,14 der werlte . nû megen si vile vrô sîn . die sich nû  
 16r,15 gewarnet hân . engegen der gebürte unsers hêren  
 16r,16 -- . mit kiusche . mit kirchgange mit  
 16r,17 almuosene . mit allen guoten werken . die mügen  
 16r,18 des vile gewis sîn . daz er in hiute kumet ze trôste .  
 16r,19 ire lîbe unde ire sèle . also diu heilige schrift sprichtet . –  
 16r,20 -----.  
 16r,21 -----.  
 16r,22 -- . si spricht daz der gotessun .

16v,1 von sîneme tougen wesene gestîgen sî . daz er wîsen  
 16v,2 unde troesten welle alle die sîn von herzen gegert habent .  
 16v,3 nû mîne vile lieben nû sehe unser iegelîcher an  
 16v,4 sich selben . wie wir gewart haben der gebürte  
 16v,5 unsers hêren . mit guoten werken . al dâ nâch sô werden  
 16v,6 wir hiute getroestet . von sîner zuokumfe . nû ist  
 16v,7 aber unser mennischlich broede sô grôz . daz wir niht  
 16v,8 ane sîne helfe megen getuon . von diu sô bitet in hiute  
 16v,9 sîner genâden . ob ir im sô niht gewart habet  
 16v,10 als ir von rehte soltet . iuwerp erloesær . daz er sîne  
 16v,11 barmunge lâze vüre iuwer sünde gên . daz ir hiute  
 16v,12 sît in der zal . die er troesten wile . mit sîner heiligen  
 16v,13 gebürte . von disem tage mîne vile lieben  
 16v,14 wär iu allen genuoc ze sagenne . nû müezen aber  
 16v,15 wir die rede kürzen durch daz lange ambaht .  
 16v,16 nû sulet aber ir die kurzen rede mit der krefte des heiligen  
 16v,17 geistes merken . daz si iu ze bezzerunge kome  
 16v,18 lîbes unde sèle . sît von dem zîte daz der êrste man  
 16v,19 verworhte die hulde unsers hêren des almehtigen  
 16v,20 gotes . sô was der mennische iemermere in der  
 16v,21 vîntscheftes sînes schepfæres unde aller sîner engel .  
 16v,22 unze an die wîle daz sich got über in erbarmete

17r,1 unde daz er sînen einborenen sun sante in dise werlte .  
 17r,2 der unsich ze hulden brâhte . sînen êwigen vater  
 17r,3 unde uns widerkoufete von dem tôde . mit sîn selbes  
 17r,4 bluote . ----- . ---  
 17r,5 -- . - . - . diu genâde diu anegengete sich an dirre  
 17r,6 naht . von diu heizet si diu wîhenah . wan daz allez  
 17r,7 gewîht unde gereinet ist daz got geschaffen  
 17r,8 hât . im selben ze lobe unde ze êren . wan der gotessun  
 17r,9 des geruochte . daz er hînaht geboren wart von der êwigen  
 17r,10 megede ze trôste allem mankünne . wie diu  
 17r,11 geburt ergienge daz saget uns daz heilige – .  
 17r,12 bî den zîten was ein keiser ze Rôme der hiez –  
 17r,13 dem hæte des got geholfen . daz er alle dise werlte  
 17r,14 hæte zinshaft gemachet . ein iegelîcher muoste

17r,15 sînen zins in sîne rehte houbetstat bringen . unde  
 17r,16 muoste sîner rehten hêrschefe bejehen . sweliche  
 17r,17 ire rehten hêrschefe niht vinden mohten . die  
 17r,18 wurden alle verloren . in dem selben zîte dô vuor  
 17r,19 der heilige magezoge unsers hêrren --  
 17r,20 Josepch mit sîner gemahelen der êwigen megede  
 17r,21 sancte Marien ze Bêthlêhêm . wan er von dem geslehte  
 17r,22 was des hêrren Dâvîdes . unde was Bêthlêhêmen

17v,1 sîn rehtiu houbetstat . - - - - - . - - .  
 17v,2 - - . - . under diu unde si an dirre verte wâren .  
 17v,3 dô kom daz zît daz diu wârheit von der erde  
 17v,4 wuohs . unde daz diu genâde unde daz reht von himele  
 17v,5 her in erde geschach . - - - - -  
 17v,6 - . - . - . dô wâren ervollet die tage daz  
 17v,7 diu êwige maget genas ire einboren sunes Jêsû Christi .  
 17v,8 aller werlte ze trôste . unde ze genâden . des erkom sich  
 17v,9 himel unde erde . daz der hêrre der engele . sich sô gediemüete  
 17v,10 daz er an einen wege geboren wart . unde  
 17v,11 in eine krippe geleit wart . daz begie er allez  
 17v,12 durch unser liebe . wan hînaht an dirre naht wart  
 17v,13 allerêrste von himele der wâre vride gekündet hier  
 17v,14 in erde . - - - . - - - . - . - . daz sungen  
 17v,15 die engele . daz lop unde êre sî got in den himelen .  
 17v,16 unde vride ûf der erde allen den die guotes willen  
 17v,17 sîn . von diu sulet ir hiute loben den almehtigen  
 17v,18 got . mit guoten willen . unde gehabet iuch ze iuwern  
 17v,19 rehten hêrscheften . ze dem almehtigen gote . unde  
 17v,20 îlet hin ze iuwern rehten houbetsteten . zuo der himelischen  
 17v,21 Jerusalêm . dâr iuch gevît hât der gotessun .  
 17v,22 unser hêrre – Kriste . man liset ouch daz an disen tage

18r,1 ein brunne ze Rôme erspranc . dâ ran ein bach  
 18r,2 öles ûz . der wart sô grôz daz er allen den tac ran  
 18r,3 durch die Tiber dâ ze Rôme . der brunne dâ der bach  
 18r,4 ûz ran . der bezeichenet mîne vrouwen sancte Marien  
 18r,5 diu ist ein muoter der wâren barmunge . der  
 18r,6 bach bezeichenet ire einboren sun . den si gebar  
 18r,7 an dirre naht . ze trôste unde ze genâden aller dirre  
 18r,8 werlte . lieben disen tac den hât got selbe gehêrt  
 18r,9 unde gewîht . mit sîner heiliger gebürte . swelich  
 18r,10 mennische den hiute niht êret . mit guoten willen  
 18r,11 mit guoten werken . der ist ûz der gotes genâden  
 18r,12 unde ûz aller sîner heiliger engele genôzscheffe . unde aller sæligen  
 18r,13 sèle gescheiden . dem wære bezzer daz er disen  
 18r,14 tac nie gelebet hâte . von diu sô vliehet hiute  
 18r,15 zuo der muoter der wâren barmunge . ze mîner  
 18r,16 vrouwen sancte Marien . unde bitet si daz si iuch

- 18r,17 hiute bringe ze den hulden ire trûtsunes . unde  
 18r,18 in die gemeinede aller heiligen . daz ir den gotes  
 18r,19 lîchnamen hiute alsô entvæhet . unde disen tac  
 18r,20 alsô êret . daz ir den êwigen lîp dâr mite  
 18r,21 verdienet . - - . - - -  
 18r,22 - - - - - . mîne vile
- 18v,1 lieben der grôzen hôchgezîte die wir hiute begên  
 18v,2 der sulen wir uns mit geistlîcher wünne vröuwen  
 18v,3 wan hiute erschinen ist der tac . einer niuwen erlöesunge .  
 18v,4 der tac einer alten averunge . der  
 18v,5 êwigen sâlicheit . hiute ist reht daz wir ûf heben  
 18v,6 unseriu herze daz wir wirdiclîche entvâhen  
 18v,7 den unsfern heilant . unser hêrre der almehtige  
 18v,8 got . von sîner barmherze . durch sîn selbes güete ruochte  
 18v,9 hiute geboren werden von der reinen megede  
 18v,10 mîner vrouwen sancte Marien . von diu daz er den mennische  
 18v,11 sach verlorenen . den er êr gebiledet hæte . nâch sîn  
 18v,12 selbes antlütze . unde in in daz vrône paradîs hæte gesetzt .  
 18v,13 dannen in der tiuvel hæte mit sînen liste betrogen .  
 18v,14 dâr über erbarmete sich der gotessun . unde wolte  
 18v,15 kommen ze helfe dem den er êr geschaffen hæte . dô sante  
 18v,16 einen vrônen boten ze Nazaretcz der kunte unserr  
 18v,17 vrouwen den heilant ze beren . der tac ist hiute  
 18v,18 ervollet dâr an daz der gotessun von himele  
 18v,19 ruochte mennische werden . unde in dise werltliche broede  
 18v,20 ze komenne . hînaht ist der heilant der heiliger Krist  
 18v,21 durch den mennische . mennische worden . unde ist von  
 18v,22 vleischlîcher muoter geboren . der ie was unde iemer ist .
- 19r,1 sôgetân sint sîniu wunder . daz er . sancte . -  
 19r,2 hiez geboren werden von einen alten vater . unde von  
 19r,3 einen alten wîbe . daz ist wole ze wunderene . iedoch  
 19r,4 ist wunderlîcher daz er einer megede gap unvernomen  
 19r,5 geburt . wan ez ist vile unvernomen daz ie  
 19r,6 wîp gebere âne man . wan ein mîn vrouwe  
 19r,7 sancte . Mariê . dannen sprach Habakuc ein heiliger  
 19r,8 wîssage . - - - - - . - - .  
 19r,9 “hêrre ich hân vernomen dîniu wunder . unde vorhte  
 19r,10 mir . an dîniu werc hân ich gedâht . unde bin erschicket .”  
 19r,11 wer ist der sô grôzes wunders tiefe niht ervürhtet .  
 19r,12 daz got unser hêrre ruochte mennische  
 19r,13 werden . wir lesen von zwein gebürten unsers  
 19r,14 hêrren . die nieman errecken mac . diu eine dâ  
 19r,15 got êr diu werlt ie würde geboren wart von sînen  
 19r,16 vater . diu ander . dâ diu maget von gotes gewürhte  
 19r,17 des gotessunes genas . dort von sînen vater  
 19r,18 âne anegenge . hier von sîner muoter âne biled .

19r,19 wan von megede nie kint âne gotessun geboren  
 19r,20 wart . dort wart er dem vater geboren  
 19r,21 hier dem mennischen . dort gesatzte er daz leben .  
 19r,22 hier benam er uns den tôt . in einer gebürte

19v,1 schuof er den man . in dirre gebürte erlôste er  
 19v,2 den man . diu goteheit diu an im was . diu wart  
 19v,3 an im dort geboren . diu mennischheit diu an  
 19v,4 im niht was . diu wart hier an im geboren .  
 19v,5 dannen sprach . sancte . Johannes der gotestrût . -- -  
 19v,6 -- - . "von anegenge was gotes wort."  
 19v,7 -- - - - . "daz wort ist worden vleisch"  
 19v,8 von zwein gebürten gotes unde des mennischen  
 19v,9 wolte gotessun eine geboren werden . got unde  
 19v,10 mennische . - - - - . der wîssage  
 19v,11 sprichtet . "sîn geslehte unde sîne geburt ne  
 19v,12 mac nieman erzeln ." ob nieman die geburt des heiliges  
 19v,13 Kristes erzeln mac . iedoch mac man si vile wole  
 19v,14 gelouben . sô grôz ist unser geloube . daz wir daz  
 19v,15 von unserm schepfære sulen gelouben . daz wir  
 19v,16 mit den worten niht megen vüre bringen . wan  
 19v,17 der mennische mac niht wole errecken . daz er  
 19v,18 von gute verstêt . got mohte iedoch wole ervüllen  
 19v,19 âne zwîvel daz er wolte . swer sô unselic  
 19v,20 ist . daz er von sînen trügenlichen wîstuome  
 19v,21 ervinden wile wie got ze mennische würde . oder

20r,1 wie diu mennischheit sich verwandlete in die  
 20r,2 goteheit . der ervinde allerêrste . wie diu werlte von  
 20r,3 nihte geschaffen würde . wannen der himel sô  
 20r,4 lieht würde . wannen daz wazzer kome . wie diu  
 20r,5 erde gevestenet würde . von wie getâner ordenunge  
 20r,6 alliu dinc gestê . wie von der erde der mennische  
 20r,7 geschaffen sî . wie von dem êrsten manne daz wîp  
 20r,8 würde . waz daz sî daz daz lieht gebiret unde die vinster .  
 20r,9 waz daz leben mache unde den tôt . ob dechein mennische  
 20r,10 ist der daz ervinden müge . war umbe er sî geboren . oder  
 20r,11 umbe waz sôgetâne dinc got geschaffen habe  
 20r,12 oder wie getâner wîse si geschaffen sîn . wer wær  
 20r,13 denne sô tumberer der von sîner getürste . oder von sîner  
 20r,14 vrevele . sîn selbes unde aller geschepfede schepfære  
 20r,15 ervinden wolte . unde sîne geburt erzelen . von diu  
 20r,16 schulen wir gelouben daz got geboren ist . von sînen  
 20r,17 vater . unde daz der selbe gotessun . mennische worden  
 20r,18 ist von der êwigen megede . wie daz geschehe  
 20r,19 des megen wir niht ervinden . als unser hêrre sprach  
 20r,20 ze Mose . - - - - - . - Moses  
 20r,21 dô er die juden vuorte úz Egiptenlande . unde er sô manigu

20v,1 grôziu wunder sach . diu got mit in begie  
 20v,2 dô bat er unsern hêrren daz er in gesehen lieze sich  
 20v,3 selben . des entwurte im got unde sprach . “dû maht  
 mîn antlütze niht beschouwen .” dâ mite meinte  
 20v,4 unser hêrre . daz er in mit sînen vleischlîchen  
 20v,5 ougen in sîner goteheit . niht an gesehen mohte .  
 20v,6 sancte . Dâvît dô er die kraft sînes grôzes gewaltes  
 20v,7 an dâhte dô sprach er . - - - . -  
 20v,8 - - - . “wunderlich sint hêrre dîniu  
 20v,9 werc . des ist mîn sîle wole innen worden .” er hæte  
 20v,10 sich wole verstanten daz diu gotes werc decheines  
 20v,11 mennischen gedanc mohte vol ergründen . sîn  
 20v,12 sîle des sâligen wîssagen erkante vile wole daz  
 20v,13 diu gotes wunder nieman mac ergründen . von  
 20v,14 diu liebe bruoder unde swester . dâ nâch solt ir  
 20v,15 niht vorschen wie der gotessun von gone geboren  
 20v,16 sî . vile wole solt ir ez gelouben . noch en solt  
 20v,17 daz niht betrachten . wie diu geburt unsers  
 20v,18 hêrren Jêsû . Krist von der megede bekome . daz grôze  
 20v,19 wunder solt ir merken daz ir behaben müezet  
 20v,20 die wârheit des himelischen gelouben . in den zîten  
 20v,21 dô Krist geboren wart . dô was alliu diu werlte

21r,1 gebrievet ze zinse . waz bezeichente daz . daz dô  
 21r,2 in sîner gebürte alliu diu lant an geschriben  
 21r,3 wâren . daz bezeichente daz er hêrre erschein  
 21r,4 in dem vleische . der alle sîne erwelte hât gebrievet  
 21r,5 in dem himelrîche . dâ wider ist dem verteilten  
 21r,6 zuo gesprochen . - - - . - -  
 21r,7 - - - . “vertîligt werden die übeln  
 21r,8 von dem buoche der lebentigen . unde werden zuo den  
 21r,9 rehten niht geschriben .” in Bêthlêhêm wart geboren  
 21r,10 der gotessun . Bêthlêhêm ist geantvryst .  
 21r,11 ein hûs des brôtes . er ist der kint der dâ sprach . -  
 21r,12 - - - . - - - . “ich bin daz lebentige  
 21r,13 brôt daz von himele kommen ist .” an  
 21r,14 dem wege wart er geboren . niht in einem  
 21r,15 hûse . daz er daz erzeigte daz er in ditze ellende  
 21r,16 durch uns kommen wäre . der êwic ist âne anegenge .  
 21r,17 unde iemer ist âne ende . der ist geboren  
 21r,18 durch uns . alsô der wîssage spricht . - -  
 21r,19 - . er spricht der mennische sî broedez höuwe .  
 21r,20 nû ist der gotessun mennische worden . daz er  
 21r,21 unser gras verwandelte ze korne . er ist daz  
 21r,22 korn daz gevallen ist an die erde . durh daz

21v,1 wart er geleit in eine krippe . daz er alle sâligen

21v,2 vêhe loesen wolte . mit sînen heiligen lîchnamen .  
 21v,3 dô erschein ein engel . sancte . Gabrîel den  
 21v,4 hirten die ire vihes huotten unde kunte in daz geboren  
 21v,5 wäre der heilant . daz sint die hirte . den  
 21v,6 diu kristenheit bevolhen ist . bischove unde êwewarte .  
 21v,7 dô der engel den hirten gote kunte geboren . dô kom  
 21v,8 von himele . engele ein michel menige . unde sungen  
 21v,9 - - - . - - . “êre sî in den himelen gote  
 21v,10 unde ûf der erde vride . den liuten guotes willen .” nû sehet  
 21v,11 mîne vile lieben daz ir guotes willen sît . wider unsern  
 21v,12 hêren . daz ir die gewinnet ze gesellen . die  
 21v,13 iuch durch got êrent . unde vlîzet iuch guoter werke .  
 21v,14 daz ir gevrôuwet müezet werden in dem himelrîche  
 21v,15 mit den heiligen engeln . - - . - . -  
 21v,16 - - - . - - -  
 21v,17 - - . mîne vile lieben . hiute dulten  
 21v,18 wir die hôchgezît des vile heiliges marteræres . sancte .  
 21v,19 Stephanes . nû sulen wir dem nâch volgen daz  
 21v,20 wir dâ üeben . wan er heiliger gotestrût . aller  
 21v,21 kristenheit gegeben ist ze einen biled . dô er lei  
 21v,22 was dô hæte er daz gearnet mit sîner reinicheite

22r,1 daz in . sancte . Pêter wîhte ze dem heiligen - .  
 22r,2 daz er daz predigete unde lîrte . junc was er an  
 22r,3 den jâren . alter was er mit dem heiligen erneste  
 22r,4 aller slahte tugende . er vuor vüre die heilige boten  
 22r,5 mit der marter . der junger er was an sînen ambahte .  
 22r,6 er wart ein starker wîgant . wider der  
 22r,7 juden âhtesal . von diu entvienc er ze lône . die  
 22r,8 sînes namen krône . - ist ein kriechischez  
 22r,9 wort . unde ist geantvrist - . wan er  
 22r,10 gekroenet wart mit der krône alles rehtes . als  
 22r,11 man hiute von im singet . - - -  
 22r,12 - - - . - - . daz quiut . “hêrre dû hâst ûf  
 22r,13 sîn houbet gesetzet eine krône . eines edelen  
 22r,14 steines .” der edel stein ist der heiliger Krist . er ist  
 22r,15 och diu guote krône aller heiligen . der vile  
 22r,16 guote . sancte . Stephanen wart erwelt von den hêren  
 22r,17 boten unsers hêren . nâch sîner ûfverte . ze einem  
 22r,18 spentære . unde ze einen probeste den guoten wîben  
 22r,19 die sich der werlte geloubeten . dâ von müget ir  
 22r,20 wole merken wie grôzer kiusche er was . daz er  
 22r,21 von den zwelivboten erwelt was den wîben ze  
 22r,22 huotære . ir sulet och merken daz er sô grôzer

22v,1 heilicheite was . daz er got umbe die bat die in  
 22v,2 dâ marterten . von im spricht diu heilige schrift .  
 22v,3 - - - - . - - . “sancte . Stephanen der was vol

22v,4 genâden unde wârheit . unde tet manic zeichen ze Jerusalêm  
 22v,5 vore den juden ." dâ von begunden si ze wüetenne . iedoch  
 22v,6 mohten si niht widerstên dem heiligem geiste . der ûz  
 22v,7 im dâ kôstete . dâ nâch wurfen si in ûz der stete . unde  
 22v,8 steinten in . dô dâhte er wole an daz gotesgebot .  
 22v,9 als wir êr sprâchen . - - - . - - - .  
 22v,10 daz uns got gebôt in dem heiligem - . daz wir unser  
 22v,11 vînde minneten . unde den wole tæten die uns hazzeten  
 22v,12 daz ervulte wole er heiliger marterære . sancte . Stephanen  
 22v,13 dô in die juden steinten . dô viel an sîniu kniee . unde  
 22v,14 bat got daz er in die sünde vergebe . der vile guote  
 22v,15 junger sancte Stephanen . nâch volgete dem vile guoten  
 22v,16 meister dem heiligem Kriste . dô unser hêrre der  
 22v,17 gotessun hangete an dem kriuze . dô bat er antlâzes  
 22v,18 sînen vater den almehtigen got . den juden  
 22v,19 die in kriuzigten . alsô tet . sancte . Stephanen . under den  
 22v,20 vile harten steinen vlêgete er got . umbe die  
 22v,21 sîne marterære . dâ vone gearnete er daz er  
 22v,22 die himele offen sach . unde sach den gotessun

23r,1 unsern hêrren -- stêن ze der zesewen sînes vateres  
 23r,2 im ze helfe . vile manigiu zeichen tet got durch  
 23r,3 sînen willen . sehs tötten hiez er ûf stên . die blinden  
 23r,4 machete er gesehente . hüffhalze gereht . menigen  
 23r,5 siechen gesunt . vile manigiu zeichen diu iu  
 23r,6 nû ze lanc sint ze sagenne . von diu mîne vile lieben  
 23r,7 nâch volgen wir der triuwen sô hêres jungers alse  
 23r,8 verre sô wir megen . bileden wir die heilicheit sô  
 23r,9 berhtels marterares . minnen unser bruoder . als  
 23r,10 er minnête sîne vînde . daz wir hier garnen daz  
 23r,11 wir mit im gekroenet werden . in dem himelrîche  
 23r,12 - - . - - . die manige hôchgezîte  
 23r,13 die wir begênen in dem jâre . die sint uns ein  
 23r,14 michel trôst . unde ein michel zuoversiht wan wir  
 23r,15 sulen des micheln gedingen haben ze dem almehtigen  
 23r,16 gote . daz er uns deste genädiger sî . daz wir  
 23r,17 sîne trûte unde sîne heiligen êren . mit geistlichen  
 23r,18 lobe . mit unsfern kirchgengen . mit almuosene .  
 23r,19 mit vîren . mit inniclichem gebete . unde sulen  
 23r,20 si ze boten senden ze dem almehtigen gote . daz si  
 23r,21 uns wegente sîn . unde helpente . daz wir unser sünde  
 23r,22 gebüezen . ir solt och wizzen wie unsamfte si daz

23v,1 himelrîche erarneten . si liezen daz werltliche  
 23v,2 guot dâr umbe . si gâben ire lîp dâr umbe  
 23v,3 man vienc si . man warf si in die karkære .  
 23v,4 man brante si . man houbetete si . alle die marter  
 23v,5 die man erdenken mochte die tet man in .

23v,6 daz si mînes trehtînes verlougeneten . unde der wârheit  
 23v,7 geswîgen . lieben liute diu marter alliu  
 23v,8 was in liep . die liten si gerne durch die michelen  
 23v,9 liebe . die si ze mînem trehtîne hæten . unde  
 23v,10 durch des micheln lônes willen daz in geheizen  
 23v,11 was . nû bitet aber uns mîn trehtîn des niht  
 23v,12 daz wir unser guot lâzen . oder daz wir gemartert  
 23v,13 werden durch in . er bitet uns durch unser  
 23v,14 selber sælicheit . daz wir unsern lîp dwingen  
 23v,15 unde unser broedez vleisch . von unrehte . von üppicheit .  
 23v,16 von boesen gedanken von übeln werken .  
 23v,17 diu marter behaget unserm trehtîne . ir solte  
 23v,18 och wizzen daz . sancte . Stephanen der êrste marterære  
 23v,19 was . der nâch unserm hêrren allerschierste gemartert  
 23v,20 wart . der was sô heilic daz in die zwelivboten  
 23v,21 erwelten daz er in hülfe daz goteswort  
 23v,22 unde die gotes wârheit predigen . der heiligen

24r,1 kristenheit . dâr umbe wart er gemartert  
 24r,2 unde gesteinat . von den juden die unsern hêrren  
 24r,3 selben gemartert hæten . unde gearnete dâ mite  
 24r,4 daz er in den selben zîten . dô si in marterten  
 24r,5 den himel offen sach . unde den gotessun ze sînes  
 24r,6 vateres zesewen stêن . im ze helfenne unde ze sterkenne .  
 24r,7 daz er wole belîbe in der gotes wârheit . unde  
 24r,8 wart och sô ervülltet unde erliuhtet von dem heiligem  
 24r,9 geiste . daz er unsern hêrren bat umbe die die  
 24r,10 in steinten unde marterten daz ez in vergeben  
 24r,11 würde . lieben liute alsô sulen wir tuon ob wir  
 24r,12 got wârlîchen minnen . unde ob uns unser  
 24r,13 sünde wârlîche riuwent . swer wider uns iht  
 24r,14 getân hât . mit worten oder mit decheiner slahte  
 24r,15 widermüete . sô sulen wir sâ denken wie unser  
 24r,16 hêrre sprach . “minnet ir mich wârlîche . unde  
 24r,17 riuwent iuch iuwer sünde von herzen . sô vergebet  
 24r,18 ir iuwern scholærn . als ir wellet daz ich iu vergebe .  
 24r,19 iuwer schulde . dâ mite werde ich innen iuwer  
 24r,20 werlîchen riuwe .” wir biten och tagelîchen  
 24r,21 des selben an dem -- . sô wir sprechen . --  
 24r,22 -- . -- . -- . -- . -- . -- . wir biten in daz er

24v,1 uns unser schulde vergebe . als wir tuon unsern  
 24v,2 scholären . lieben liute ir solt daz vile wole wizzen  
 24v,3 daz wir uns selben verteilen mit unser  
 24v,4 selber gebete . sô wir des biten mit den worten  
 24v,5 des wir niht meinen mit dem herzen . von diu  
 24v,6 bitet hiute den guoten . sancte . Stephanen daz er iu helfe  
 24v,7 ze dem almehtigen gote . daz ir mit wârer riuwe

24v,8 vunden werdet . unde daz er iu verlîhe daz ir  
 24v,9 die wâre minne wider got . unde wider iuwern ebenkrist  
 24v,10 behaltet . unde dâ mit den êwigen lîp gearnet .  
 24v,11 - - . - - .  
 24v,12 - - - - .  
 24v,13 - - . - . - - . hiute ist diu vile hêre  
 24v,14 hôchgezît mîne vile lieben des vile heiliges boten  
 24v,15 sancte . Johannes evangelistn . der sînen vater Zebedeen verlie  
 24v,16 an sînen schiffe . dô in Krist zuo im ladete . ze  
 24v,17 dem andern mâle ladete in Krist von dem brûtstuole .  
 24v,18 dâ der selbe gotestrût wîp ze sîner êwe  
 24v,19 genomen solte haben . dô verkôs er die zerganclîchen  
 24v,20 minne des broeden wîbes . wan er von  
 24v,21 gote ze einen degene erwelt was . von diu daz er in  
 24v,22 verrer minnete . denne ander sîne jungere .  
  
 25r,1 er ist als wir êr sprâchen . - - . - -  
 25r,2 “vile wole ze êrenne .” wan er der Johannes ist der ûf der  
 25r,3 Kristes brüste entslief . ze dem ezzene dô der gotessun  
 25r,4 verkoufet wart . dô getranc er des vile heiligen  
 25r,5 brunnen der goteheit daz er dâr nâch schankte  
 25r,6 allen den die an Krist geloubeten . er ist geebenmâzet  
 25r,7 dem adelare . der adelar hât sô getâne natûre .  
 25r,8 daz er hôher vliuget denne dechein ander vogel .  
 25r,9 der adelar vliuget durch die lüfte zuo der sunne  
 25r,10 unde wartet wole allen tac in den schînen der heizen  
 25r,11 sunne . daz er sîniu ougen niemer gewendet . alsô  
 25r,12 schouwet der vile hêre gotestrût mit dem innern  
 25r,13 schîne sînes herzen unde sînes gelouben . verrer  
 25r,14 denne ander gotes holden . diu tiefen tougene  
 25r,15 der heiligen goteheite . er eine gearnete von des  
 25r,16 heiligen geistes genâden . ze schribenne von der goteheit  
 25r,17 tiefer denne ander ieman . - - . - .  
 25r,18 nie dechein mennische bekom sô nâhen zuo der  
 25r,19 goteheit . ze schouwenne unde ze lêrenne . sô der guote  
 25r,20 . sancte . Johannes . dô der heiliger Krist an dem kriuze hangete .  
 25r,21 dô entvalch er sîne magetlîche muoter  
 25r,22 unser vrouwen . sancte . - . diu ie maget was unde  
  
 25v,1 iemer maget ist dem vile heiligem degene . sancte . Johannes . dô  
 25v,2 entvienc der reine degen . sancte . Johannes . die reinen  
 25v,3 maget . sancte . - in sîne pflege . unde alsô lange  
 25v,4 sô si trûtvrouwe in disem lebene was . dô behielt  
 25v,5 er si mit micheler reinicheit . also von rehte ein  
 25v,6 huotære des reinen unde des ganzen . nû merket daz  
 25v,7 vile lieben . wie grôzer heilicheite der hêre huotære  
 25v,8 der gotes muoter wäre . decheinem sînen boten en  
 25v,9 wolte unser hêrre sîne muoter entvelhen niuwan .

25v,10 sancte . Johannes . der ein lûter degen was . von diu was  
 25v,11 reht daz ein maget huotte der gotes megede . dâ  
 25v,12 nâch dô diu gotes muoter unde maget . ze himele  
 25v,13 gevueret wart . zuo ire trûtsune . unde die heilige zwelivboten  
 25v,14 sich schieden in die werlte . daz goteswort ze  
 25v,15 predigenne . dô kîrte er in – . daz lant bekîrte  
 25v,16 der gotestrût . dâ stifte er siben erzebistuome .  
 25v,17 dâ nâch leit er michel nôt . er muoste eiter trinken .  
 25v,18 dâ von behielt in got . daz ez im niht schadete .  
 25v,19 er wart in ein wallentigez ölevaz geworfen .  
 25v,20 dâr ûz gie er gesunt . er wart versendet in  
 25v,21 daz ellende . dâ dechein mennische was . dâ schreib  
 25v,22 er vile manigiu wunder . von gote . ze allerjungeste

26r,1 kom er wider in – . dâ er ouch verschiet .  
 26r,2 vile manigiu zeichen tet er . diu iu nû ze lanc  
 26r,3 wâren ze sagenne . dô er vüre einen tötten gie den  
 26r,4 gezickete er mit sînen rocke . sâ erstuont der tôte  
 26r,5 unde vile manigiu grôziu zeichen anderiu tet er  
 26r,6 dâ nâch über vile manigiu jâr . dô erschein  
 26r,7 im unser hîrre mit andern sînen jungern  
 26r,8 unde sprach ze im . - - - - -  
 26r,9 - - . - - . “kume her ze mir mîn vile  
 26r,10 liebe . sîn ist michel zît daz dû gevoort werdest in mîner  
 26r,11 wirtschefte . mit dînen bruodern .” alsô drâte  
 26r,12 an dem heiligem sunnentage . dô sanc er eine messe .  
 26r,13 unde gap den sâligen die dâ wâren den gotes lîchnamen .  
 26r,14 unde gap in sînen vride . dô er si alle kuste  
 26r,15 dô gie er lebentic in ein grap daz er im hæte  
 26r,16 gemachet bî dem altær . alsô sâeliclîche vuor er  
 26r,17 von diser werlte . ze dem êwigen rîche . unde alsô  
 26r,18 ledic sô er was von vleischlîchen sünden . alsô  
 26r,19 vrî was er von allem tôtlîchen sâre . von diu mîne  
 26r,20 vile lieben sulen wir hiute mit reinen herzen  
 26r,21 mit kiuschem lîbe dulten die vile heiligen  
 26r,22 dult . sancte . Johannes des vile heiliges gotestrûtes . des vile heiliges

26v,1 gotesbote des obersten evangelistn . daz wir  
 26v,2 mit sîner helfe von unsern sünden gereinet  
 26v,3 müezen werden lûterlîchen mit kiusche . inniclîche  
 26v,4 mit wârer minne . ze der gotes heimuote nâch  
 26v,5 disem lebene kommen müezen . âmen . - - .  
 26v,6 - - - - -  
 26v,7 - . welichen gedingen ir sulet haben ze dem  
 26v,8 gotestrûte . sancte . Johannes des tac wir hiute begê . daz  
 26v,9 müget ir merken bî vile maniger êre dâ mit er  
 26v,10 in gezieret hât in himel unde in erde . er was des wert  
 26v,11 daz in unser hîrre – . Krist mîr minnete denne decheinen

- 26v,12 sînen junger . er entslief ûf sîner brüste an sînen  
 26v,13 merâte . dô er hie an dem heiligem kriuze . dô bevalch er  
 26v,14 im sîne muoter . sancte . – die êwigen maget . wan  
 26v,15 er wole wesse daz er ein reiner degen was . unde daz er  
 26v,16 des wert was daz er der gotes muoter pflege . er gie ûz  
 26v,17 dem wallen öle ungeleidigetem . er tranc daz eiter  
 26v,18 daz ez im niht en wär . er hiez die tôtēn ûf  
 26v,19 stêñ die von dem selben eiter wâren erstorben .  
 26v,20 mit sôgetâner heilicheite was er in dirre werlte  
 26v,21 unze des ruochte got daz er in samfte unde schoene in sîn  
 26v,22 rîche nemen wolte . dô hiez im der gotestrût . sancte . Johannes
- 27r,1 eines sunnentages ein grap machen bî dem alter  
 27r,2 dâ ze Ephesô dâ er gesungen unde geprediget hæte  
 27r,3 dâr in gie er lebentic . unde lîrte dâr ûz die liute  
 27r,4 daz si die wâren minne behielten . unde sprach . –  
 27r,5 – – – – . daz was sîn jungest  
 27r,6 lîre . “mîne vile lieben die minne sulet ir haben  
 27r,7 vore allen dingen .” under diu kom ein lieht von himele .  
 27r,8 über daz grap . unde in dem liehte nam in unser  
 27r,9 hîrre ich Krist ze sînen genâden . dô man daz grap  
 27r,10 dâ nach ûf tet . dô vant man dâ niht inne wan himelbrôt .  
 27r,11 alsus hât in geêrt der almehtige got . von  
 27r,12 diu swes ir in hiute gebitet mit lûteren muote  
 27r,13 daz mac er iu wole erwerben . nû bitet in daz er iu  
 27r,14 helfe umbe den almehtigen . got vrist unde willen ze  
 27r,15 büezenne iuwer sünde . unde sîne hulde ze verdienenne . unde  
 27r,16 daz ir in gesehen müezet in sînen rîche . âmen .  
 27r,17 – . – – –  
 27r,18 – – – . bî den zîten dô Krist geboren  
 27r,19 wart . dô was ein küninc ze Jerusalêm . geheizen Herôdes .  
 27r,20 der was sô verre besezzen mit der untriuwe .  
 27r,21 unde mit girischheit dirre werlte . daz er des gedâhte .  
 27r,22 daz er diu israhîlischen rîche niemer
- 27v,1 ûz sîner gewelte verlieze . als er dô vereischete .  
 27v,2 daz dâ ze Bêthlêhêm geboren wäre ein kint  
 27v,3 daz küninc unde hîrre solte sîn über alle die  
 27v,4 werlte . dô vorhte der arm man . daz er in sînes  
 27v,5 rîches verstieze . unde gedâhte wie er daz kint  
 27v,6 ze dem tôde bræhte . unde gebôt daz man alliu diu  
 27v,7 kint slüge diu über allez daz lant innerthalben  
 27v,8 zweier jâre geboren wâren . unde tet daz dâr umbe .  
 27v,9 daz ouch daz kint – Krist under den allen erslagen  
 27v,10 würde . under diu hæte der hîrre Josepch sîne gemahelen .  
 27v,11 sancte . – mit ire trûtsune von der  
 27v,12 wîsunge des heiliges geistes gevlohen in Egiptenlant .  
 27v,13 dô vuoren des küninges undertâne . unde sluogen

27v,14 die kindischen marterære . etelîchez sluogen si  
 27v,15 der muoter an dem arme . etelîchez stâchen si an  
 27v,16 den brüsten . unde vertigeten hin ze himele manic  
 27v,17 tûsent marterære . - - - - - .  
 27v,18 dise heilige wâren daz êrste wîsôde daz unser hêrre  
 27v,19 - Krist von dirre werlte sante sînen êwigen vater .  
 27v,20 - - - - - . dise heilige sint allernæhest  
 27v,21 unserm hêrren Jêsû Krist . in dem himele .  
 27v,22 wan si âne sünde schieden von dirre werlte . nû bevilhet

28r,1 in hiute alle iuwer nôt . wan si iu wole gevrümen  
 28r,2 megen vore dem almehtigen gote .  
 28r,3 - . ir sulet merken die maniger slahte  
 28r,4 genâde . unde maniger slahte rât des almehtigen gotes  
 28r,5 der über uns komen ist . swie sô mîn trehtîn âne  
 28r,6 sünde wäre . unde necheiner êwe bedorfte diu dem süntigen  
 28r,7 mennischen gesetzet was ze tuonne vüre sîne  
 28r,8 sünde . iedoch wolte er si alle begên . er wolte besniten  
 28r,9 werden also diu êwe gebôt bî den zîten . daz  
 28r,10 ouch wir hiute begên . man brâhte in ze kirechen  
 28r,11 mit sînen opfere . man toufete in . allez daz der süntige  
 28r,12 man lîden solte . daz leit er âne schulde . unde tet  
 28r,13 daz durch unser liebe . unde daz er sich schuldic ergebe  
 28r,14 durch unser schulde sînen vater . unde begienc ouch  
 28r,15 disiu dinc dâr umbe . daz der leidige vînt sîner  
 28r,16 goteheit niht innen würde . diu dâ mit dem vleische  
 28r,17 bedecket was . wan dô der tiuvel daz gesach .  
 28r,18 daz der selbe gotessun . mennischlîche êwe begie  
 28r,19 unde mennischlîche nôt leit . unde ein tötlicher  
 28r,20 mennische was also wir ander . dô verwânte er  
 28r,21 sich der sünden dâ . unde daz er gewalt hæte an ime  
 28r,22 als an andern süntigen mennischen . dô der tiuvel

28v,1 daz gevrumete daz Krist gemartert wart . unde  
 28v,2 an dem kriuze erstarp . dô wart er der goteheit innen  
 28v,3 unde wesse wole daz er sich des hæte underwunten hin  
 28v,4 ze dem er dechein reht hæte . daz er Kriste getân hæte  
 28v,5 daz er alle die verlös die er mit rehte besezzen hæte .  
 28v,6 mit susgetânen râte . erlôste uns der almehtige  
 28v,7 got . daz der tiuvel decheinen gewalt hinnenvüre an  
 28v,8 uns hât . wir en wellen mit unsren sünden daz schaffen .  
 28v,9 daz wir in sîne gewalt kommen . von diu biten den  
 28v,10 almehtigen got . der uns mit susgetânen noeten erloeset  
 28v,11 hât . daz er uns ouch behalte ze den êwigen genâden .  
 28v,12 - - - . - . - .  
 28v,13 - - - . - - - . - .  
 28v,14 wie wir uns gehaben sulen ze dirre grôzen  
 28v,15 hôchgezît die wir hiute begên daz rætet

28v,16 uns der heiliger wîssage – . er sprichet . “stânt  
 28v,17 ûf Jerusalêm unde wirdet erliuhet . wan dir daz êwige  
 28v,18 lieht erschinen ist .” mit Jerusalêm hât er gemeinet  
 28v,19 alliu diu mennische diu in der gemeinschete  
 28v,20 sint der heiliger kristenheit . swâ ir nû gevallen  
 28v,21 sît in die vinster der sünde . die sulet ir hiute läzen  
 28v,22 unde sulet ûf stêن . gegen dem wâren liehte . daz ist

29r,1 unser hêrre – Krist . der erliuhet uns denne von iuwern  
 29r,2 sünden . unde bringet iuch ze dem êwigen lîbe .  
 29r,3 wie daz lieht allerêrste würde geoffenet ze trôste  
 29r,4 unde ze genâden aller der werlte daz saget uns daz heiligez  
 29r,5 – . dô unser hêrre – Krist geboren wart . dô  
 29r,6 erschein ein sterne der was schoener unde liehter  
 29r,7 denne dechein sterne den got geschaffen hæte . alse  
 29r,8 den die drî küninge ersâhen dô erkanten si daz  
 29r,9 wole daz der geboren was der alle sterne geschaffen  
 29r,10 hæte . unde der aller dirre werlte hêrre was . dô  
 29r,11 sûmeten si sich niht . si nâmnen ire gâbe . unde vuoren  
 29r,12 nâch der wîsunge des selben sternes . unze si daz  
 29r,13 hûs vunden dâ diu êwige maget . sancte . – inne saz .  
 29r,14 mit ire trûtkinde . unserm hêrren Jêsû Krist . dâ gestuont  
 29r,15 der sterne . dô giengen si in daz hûs . unde vielen  
 29r,16 vüre daz kindelîn . unde beteten in an . unde brâthen  
 29r,17 im ire gâbe . mit rehten gelouben mit guoten willen .  
 29r,18 si brâthen im golt . unde wîrouch unde mirren . mit  
 29r,19 dem golde bedûtten si . daz si daz geloubeten daz er  
 29r,20 ein wârer got was . unde küninc aller küninge . mit  
 29r,21 der mirren bedûtten si . daz er wârlîchen mennische  
 29r,22 wäre . mit dem wîrouche bedûtten si . daz er der

29v,1 wäre Krist wäre . der die werlte mit sînen tôde  
 29v,2 erledigen solte . nû sît ir hiute kommen vüre den almehtigen  
 29v,3 got . nû sulet ir hiute hier niht mit îteler  
 29v,4 hant stêن . - - - - -  
 29v,5 - - . iu rætet diu heilige schrift . daz ir niemer  
 29v,6 vüre den almehtigen got . mit îteler hant  
 29v,7 komet . nû biledet die drî küninge hiute . unde bringet  
 29v,8 im iuwer gâbe . ir sulet bringen den guoten  
 29v,9 gelouben unde den gedingen . unde die wâren minne .  
 29v,10 die gedult . die diemuote . die kiusche . unde alliu  
 29v,11 guotiu dinc . sô sulet ir des vile gewis sîn . daz er  
 29v,12 iu lônet mit dem unzerganclîchem lône . mit  
 29v,13 dem êwigen lîbe . an disem tage wart uns ouch  
 29v,14 diu toufe gewîht . wan unser hêrre – Krist des  
 29v,15 geruochte daz er getoufet wart von . sancte . Johannes . an  
 29v,16 disem hiutigen tage . er machete ouch an disem  
 29v,17 tage daz wazzer ze wîne . unde zeigete dâ mite

29v,18 die kraft sîner goteheit . an disem tage erquikte  
 29v,19 er – von dem tôde . alsô hât unser  
 29v,20 hêrre disen tac gezieret . den sulet ir hiute êren  
 29v,21 mit iuwerp almuosene . mit iuwerp gebete . mit  
 29v,22 allen guoten werken . von diu sô bevelhet hiute

29ar,1 iuwern lîp unde iuwer sèle in die genâde des almehtigen  
 29ar,2 gotes . unde bitet in daz er iu des verlîhe  
 29ar,3 daz ir disen tac gelebet mit vride unde mit genâden .  
 29ar,4 unde mit sînen hulden . unde daz ir den êwigen lîp  
 29ar,5 verdienet . - . - . -  
 29ar,6 - - - - . - . - -  
 29ar,7 dô ervülltet wâren die tage daz unser  
 29ar,8 vrouwe . sancte . – solte in kirechen gân . als diu  
 29ar,9 êwe gebôt des hêrren – . dô nâmnen si den heilant . unde  
 29ar,10 brâhten in in daz – . mîn vile liebe ez was  
 29ar,11 gewonelich in der alten êwe . swelich wîp ein degenkint  
 29ar,12 gebere . daz si sich darbete der kirechen vierzic tage . unde dâ nâch  
 29ar,13 kome in daz – . unde opferte ire sun mit dem  
 29ar,14 opfer . daz in der alten êwe geboten was . daz was geboten  
 29ar,15 in der alten êwe . daz man vûre daz degenkint  
 29ar,16 ein lamp solte opfern . diu aber sô rîche niht wäre .  
 29ar,17 daz si daz lamp niht mochte geleisten . diu bræhte  
 29ar,18 zwô turteltûben . oder zwô ander tûben . unser  
 29ar,19 hêrre kom durch daz in dise werlte . daz er die êwe  
 29ar,20 ervûlte . unde wolte an dem ahtoden tage . nâch der juden  
 29ar,21 êwe besniten werden . unde an dem vierzigesten tage  
 29ar,22 mit sînen opfer in dem – – erzeiget werden .

29av,1 unde gap uns biled sîner diemuote . daz er durch  
 29av,2 uns arm was worden . durh daz wolte er daz man  
 29av,3 vûre in opferte zwô turteltûben oder zwô ander  
 29av,4 tûben . daz opfer was der armen . die des lambes niht  
 29av,5 haben mohten . dâ mit erzeigte er uns wie  
 29av,6 rehte guot diu armuot ist . mit diemuote . daz er  
 29av,7 von einer armen megede geruochte geboren werden  
 29av,8 in einer armen stete . mit boesen tüechelînen gewindelt  
 29av,9 werden . in einer armen krippe geleit werden .  
 29av,10 der in dirre werlte niht hâte . dâ er sîn houbet geneigete .  
 29av,11 vile manige itewîze er durch uns leit .  
 29av,12 unde ze allerjungeste gap er sîn selbes lîp durch uns  
 29av,13 ze der marter . der lêre sulen wir volgen also verre  
 29av,14 sô er uns ruochet ze gebenne . dô der gotessun  
 29av,15 also hiute ist brâht wart in daz – – .  
 29av,16 dô was ze Jerusalêm ein alter man . der was reht unde  
 29av,17 geheizen – . dô was er gerente daz er den  
 29av,18 gotessun êr muose gesehen . êr in der tôt hin neme .  
 29av,19 dem was von gode geheizen . daz er niemer erstürbe

29av,20 êr er Krist gesehe . der kom also hiute in daz  
 29av,21 – von des heiliges geistes ordenunge . des er ie  
 29av,22 dâ gerte den entvienc er dâ . dô nam er daz kint

30r,1 an sînen arm unde sprach . – . – .  
 30r,2 “hêrre nû lâ dînen schalc varn mit vride . durch  
 30r,3 daz enthabetest dû hêrre mich . in disem lebene  
 30r,4 daz ich dich gesehe . nû lâ mich varn in diseme  
 30r,5 vride . wan mîniu ougen habent gesehen dîn heil .”  
 30r,6 daz ist diu hôchgezît dises tages . die ir mit  
 30r,7 vröuwede dulten sulet . iuweriu herze tragen mit lobe  
 30r,8 unde mit diemuote . mîne vile liebe daz lieht daz  
 30r,9 dâ blüejet ûz der kerzen . daz bezeichenet den  
 30r,10 heiligen Krist geboren von der megede . der heiliger  
 30r,11 Krist der ist erschinen in der vinster ein lieht  
 30r,12 den rehten . daz wahs bezeichenet unserre vrouwen .  
 30r,13 sancte . – magettuom . diu bî diu daz honic  
 30r,14 zesamene treit . unde daz wahs würket . diu  
 30r,15 ist iemer maget . unde wirdet och âne hîlchiu  
 30r,16 dinc geboren . ûz dem honige werdent die bîn .  
 30r,17 von diu bezeichenet daz wahs den reinen magettuom .  
 30r,18 unde als ir hiute den heiligen Krist in dem biled  
 30r,19 iuwers kerzenliehtes treget . alsô sulet ir hiute  
 30r,20 den heilant . in iuwerp herzen wîrdiclichen tragen .  
 30r,21 sô sulet ir allerêrste im opfern die turteltûben .  
 30r,22 diu tûbe bezeichenet die einvalte . diu

30v,1 turteltûbe die kiusche . sô grôzer kiusche pfliget  
 30v,2 diu turteltûbe . sô si ire gemechede verliuset . daz  
 30v,3 si ir niemer mîre ûf der erde decheinez erkiuset .  
 30v,4 noch gesitzet niemer mîre ûf dechein grûenez zwî .  
 30v,5 niuwan eine vliuget ez . unde ist iemermîre eine .  
 30v,6 von diu opfert er die tûben . der sich beheltet  
 30v,7 ungemeiligen . unde nieman schadet . nieman hazzet .  
 30v,8 der opfert aber die turteltûben . der kiuschlîchen .  
 30v,9 lebet mit sîner kone . unde sich beheltet âne  
 30v,10 überhuor . unde ob er sîne kone verliuset . daz  
 30v,11 er dâr nâch beheltet . sich an aller slahte huorgelust .  
 30v,12 unde sulet daz wizzen daz der sîntære alse  
 30v,13 wole die tûben opfert sam der guote . ieweder  
 30v,14 tûbe pfliget wuofenes . niht sanges . daz bezeichenet  
 30v,15 den sîntære . der hier in dirre werlte  
 30v,16 sol wuofen umbe sîne sünde . zweier slahte  
 30v,17 riuwe sint . unde zweier slahte buoze . der offenlîche  
 30v,18 sündet . unde mit übeler lîre ander liute verbôset .  
 30v,19 der sol offenlîchen büezen . der aber tougenlîchen  
 30v,20 sündet . unde der sünde tougenlîchen ze bîhte  
 30v,21 kumet . der sol tougenlîchen büezen . diu turteltûbe

30v,22 pfliget eine vliegente ze wuofenne

31r,1 diu ander tûbe mit menige . unde dâ under kumente  
 31r,2 unde klagente . von diu bezeichenet diu  
 31r,3 turteltûbe die . die dâ tougenlîchen ire sünde  
 31r,4 büezent . diu ander tûbe bezeichenet die . die  
 31r,5 dâ in ire offener buoze schînent . mîne vile liebe  
 31r,6 die zwêne vogele . sint ein biled eiuwers  
 31r,7 lebenes . wan ir der buoche niht kennet  
 31r,8 an den vogelen solte ir sehen . waz iu ze tuonne sî .  
 31r,9 mînes trehtînes geschepfede . sint iu niht gegeben eingenôte  
 31r,10 ze dem ezzenne . sunder ze einem biled .  
 31r,11 an disen zwein vogelen vindet der guote waz  
 31r,12 er avern sol . vindet der sùntære waz er tuon  
 31r,13 sol . noch ist uns diu tûbe ze biled gesetzet .  
 31r,14 daz si an ir hât siben grôze tugende . si hât  
 31r,15 der gallen niht . si en izzet decheines botiges  
 31r,16 niht . noch enkeines wurmes . si vüeret sich  
 31r,17 mit dem sâmen . diu bezzisten korn welt si . diu  
 31r,18 boesesten verwidert si . ir sanges pfleget si niuwe  
 31r,19 wan kumente unde wuofente . si ziuhet ouch vile  
 31r,20 emzige vremede jungede . si lît gerne bî dem  
 31r,21 wazzer . daz si den schate gesehen müge . swenne  
 31r,22 si der habech vâhen wile . in den steinen oder

31v,1 in den hölen machet si ire nest . an den siben tugenden  
 31v,2 solte ir ir nâch volgen . in iuwerp herzen  
 31v,3 sol dechein galle des nîdes wesen . dechein  
 31v,4 laster ist wirser denne der nît . dechein guottäte  
 31v,5 hilfet niht dâ der nît ist . daz ander bizeichen  
 31v,6 ist daz si der würme noch der kevere niht izzet .  
 31v,7 alsô sol der mennische tuon . er sol niht der tôtlichen  
 31v,8 werke minnen . die botige sint unser  
 31v,9 sünde . die würme unser boesez gewizzen . dechein  
 31v,10 mennische getorste kommen under die liute  
 31v,11 wessen si an ime daz sîn gewizzen an im weiz .  
 31v,12 sælic ist der . der die sünde vermîdet . wan er ist  
 31v,13 schalc als manic hêrren . sam maniger  
 31v,14 sünden . diu tûbe wirdet ouch gevouret mit dem  
 31v,15 korne . unde welt ir diu bezzisten korn . alsô sol  
 31v,16 der guote gevüeret werden mit den gotes worten .  
 31v,17 alsô sprichtet unser hêrre . - - - -  
 31v,18 - - - - - . er spricht . “niht  
 31v,19 eine lebet der mennische des brôtes . sunder von  
 31v,20 dem gotesworte .” der mennische ist sîl unde lîp .  
 31v,21 der lîp bedarf des lîplîchen ezzenes . diu sîle des  
 31v,22 geistlichen . wir sîn in disem ellende . unde bedürfen

32r,1 guoter pfrüende . ze unserre hineverte .  
 32r,2 der pfrüende biten wir alle tage . an dem vrônen  
 32r,3 gebete . - - - . - - - .  
 32r,4 “hêrre gip uns unser tagelîchez brôt .” alsô kunte  
 32r,5 unser hêrre in dem - . - - -  
 32r,6 - - - . “lâze ich si vastende . sô gebristet  
 32r,7 in an dem wege .” swenne dem süntære  
 32r,8 gebristet an dem gotesworte . sô ist im gebrosten  
 32r,9 an dem wege . diu tûbe ziuhet ouch vremede  
 32r,10 jungede . dâ ist uns mite bezeichenet daz  
 32r,11 wir barmherze sulen sîn . als . sancte . – sprichet  
 32r,12 - - - . “allen den gip die dich biten .”  
 32r,13 unde Krist sprichet . - - . - - .  
 32r,14 - . - . “weset barmherze . als iuwer vater in dem  
 32r,15 himele .” von diu sulet ir die vremede minnen .  
 32r,16 durch got unsern hêrren unde iuwern nâhesten als  
 32r,17 iuch selben . diu vünfte tugent der tûben ist .  
 32r,18 daz si gerne vert bî dem wazzer . daz si sich von  
 32r,19 dem schaten vore dem habeche künne behüeten  
 32r,20 sô er zuo vare . daz bileden sulen wir gerne behalten .  
 32r,21 wir haben leider einen geistlichen vînt . vliegenden  
 32r,22 in den lüften . der ientie suochet wâ er

32v,1 den vinde . den er verslinde . der en ist niht alzoges  
 32v,2 under uns . unde ist ouch niht vile verre von uns .  
 32v,3 wäre er ientie ûf der erde . sô ne mohte  
 32v,4 lützel ieman vore im genesen . er wonet  
 32v,5 in den lüften . dannen sint die tiuvele genant .  
 32v,6 - - . “lufticliche gewelte .”  
 32v,7 von diu daz wir sîn niht gesehen megen .  
 32v,8 deste vorhtelicher ist er . sînen schaten  
 32v,9 sulen wir schouwen an dem wazzere . daz ist  
 32v,10 daz wir an der heiligen schrift lernen sulen  
 32v,11 wie wir uns vore sîner bekorunge behalten .  
 32v,12 swenne uns übele gedanke müejen  
 32v,13 sô sulen wir ze den guoten kêren . wir sulen  
 32v,14 wuofen ouch als diu tûbe tuot . sulen unser  
 32v,15 vröuwede in die zehere kêren . daz uns gegeben  
 32v,16 werde daz lôn . daz unser hêrre hât uns geheizen .  
 32v,17 - - - . - - . “sælic  
 32v,18 sint die” sprichet unser hêrre . “die nû  
 32v,19 weinent . die werdent her nâch in mînem  
 32v,20 rîche gevrôwt .” mit den zeheren vertîligte . sancte .  
 32v,21 – Magdalène alle ire sünde . sancte . Pêter . garnete  
 32v,22 dâ mite antlaze der sünde daz er Kristes

33r,1 verlougenete . nû beweinet iuch selben . unde ander  
 33r,2 süntære . daz iuch unde uns unde alle süntære got

33r,3 ruoche ze bekêrenne . diu sibende tugent der tûben  
 33r,4 ist . daz si in den holen steinen . oder in den löchern  
 33r,5 ire nest machet . der stein der kristenheite  
 33r,6 ist der heiliger Krist . an den nieman niht guotes  
 33r,7 getuon mac . daz ander hol ist diu offene site  
 33r,8 des heiliges Kristes . úz der ran bluot unde wazzer . mit  
 33r,9 dem bluote erlôste er uns . mit dem wazzer wurden  
 33r,10 wir getoufet . mîn vile liebe an den siben  
 33r,11 bezeichenungen nâch volgen wir den tûben .  
 33r,12 unde opferen alsô die tûben in dem – unsers  
 33r,13 hêrren . daz si dâ in der alten êwe . uns ze bileden  
 33r,14 tâten . daz wir daz geistlichen ervüllen  
 33r,15 müezen . unde biten vile inniclichen unser trûtvrouwen .  
 33r,16 sancte . – . diu ein tor des himelrîches  
 33r,17 ist . unde unser armen trôst ist . daz si uns  
 33r,18 hiute ire sunes hulde erwerbe . den si dâ hiute  
 33r,19 ze kirechen brâhte . unde uns sînen vride erwerbe .  
 33r,20 des sich der alte – ruomte dô er  
 33r,21 sprach . – – . – – . “hêrre nû lâst dû  
 33r,22 mich varn mit vride . wan mîniu ougen hânt

33v,1 gesehen daz heil aller diet .” daz heil unde den  
 33v,2 wâren vride ruoche uns hiute geben . –  
 33v,3 – . – . – . – – . – – .  
 33v,4 – – – . – – . – .  
 33v,5 mîne vile lieben ir sulet wærlîche  
 33v,6 wizzen . also lange sô wir in dirre werlte sîn .  
 33v,7 sô müezen wir ellende sîn . von gote . von diu mügen  
 33v,8 wir wole klagen . daz uns ditze ellende ie  
 33v,9 kunt wart . unde solten tagelîche wuofen unde  
 33v,10 arbeiten . daz wir wider kommen ze unserre  
 33v,11 heimuote . wan daz uns vile manic grôziu  
 33v,12 hôchgezît des irret . sô solten wir ze allen zîten  
 33v,13 mit buoze sîn bevangen . iedoch sint uns nû  
 33v,14 an disem zîte sumelîche tage úz genomen . in  
 33v,15 den wir gote unser missêtât sulen klagen .  
 33v,16 daz sint dise sibenzic tage . die sint uns ze  
 33v,17 buoze gesetzet . nû ist allez vroelich gesanc hin  
 33v,18 geleit . – unde vröuwede . daz wir dâ bî erkennen .  
 33v,19 daz wir ander vröuwede schouwen sulen .  
 33v,20 allez daz man nû liset unde singet . daz ist von des êrsten  
 33v,21 mennischen valle . der von des tiuvels râte úz dem paradîse  
 33v,22 geviel in dise jâmerlîche werlte . daz klaget Dâvît .

41v,1 ir danne aller iuwer sünde antlâz gewinnen müezet .  
 41v,2 unde den heiligen wizzôt wirdiclichen entvâhen  
 41v,3 müezet . ze heile unde ze genâde iuwer sèle unde  
 41v,4 iuwerme lîbe . ir schulet wizzen daz mîn trehtîn

41v,5 selbe vaste vierzic tage . unde vierzic nahte . daz  
 41v,6 tet er umbe daz niht daz er decheine sünde dâ  
 41v,7 mit buozte . wande er decheine hæte . wan daz  
 41v,8 er selbe daz begênen wolte . mit den werken . daz  
 41v,9 er lîrte mit den worten . ir sulet och wizzen  
 41v,10 daz überæze unde trunkenheit des mannes  
 41v,11 lîp beswærent . unde ime rehte gedanke benement .  
 41v,12 unde daz der leidige vînt sâ deste mîrn  
 41v,13 gewalt hât über die dâ er ditze wizze . dâ aber  
 41v,14 vaste ist . dâ ist aller slahte reinicheit . unde aller  
 41v,15 slahte kiuscheheit . unde diu gotesvorhte . dâ hât  
 41v,16 der tiuel decheinen gewalt . von diu gebet  
 41v,17 mîneme trehtîne unmanige tage ze zehenten  
 41v,18 ditzes jâres . unde büezet iuwer sünde .  
 41v,19 unde gedenket an mînen trehtîn . unde denket  
 41v,20 daz dirre lîp schiere zergêt . nû bitet  
 41v,21 hiute den almehtigen got . daz er iu sîne  
 41v,22 genâde gebe . daz ir dise zît sô begênen müezet .  
 41v,23 daz ir sîne hulde gearnet unde die sèle genert . -- .

42r,1 -----  
 42r,2 ----- . “- . - . - . - - . - ”  
 42r,3 michel menige diu kommen was ze der grôzen hôchgezît  
 42r,4 ze Jerusalêm diu ruofte ze Kriste . “gesegenet sîst dû  
 42r,5 hîrre dû dâ kommen bist in dem gotesnamen .” mîn liebe  
 42r,6 nû entvâhen wir hiute unsern hîrren von diu daz  
 42r,7 er durch uns kommen ist ze der marter . iedoch sulen wir êr  
 42r,8 übel gedanke ûz unserm herzen vertrîben . unde bejehen  
 42r,9 alle einandern unser sünde . unde beten inniclîchen  
 42r,10 umbe uns selben . unde umbe alle kristenheit  
 42r,11 unde gehügen waz uns daz heiligez – sage . --  
 42r,12 --- . - . - . - . dô unser hîrre nähete ze  
 42r,13 Jerusalêm . dô sante er zwêne sîne junger unde sprach ze in .  
 42r,14 --- . “gêt in daz kastel daz gegen iu ist . dâ  
 42r,15 vindet ir ein eselinne binden unde ire jungede . loeset  
 42r,16 si unde bringet si her zuo mir .” die zwêne junger  
 42r,17 die er dâ vüre sich sante . bezeichenen zwei gebot  
 42r,18 der minne . daz sint zwô vetache an die nieman ze dem  
 42r,19 gotesrîche kommen mac . daz ist diu gotesminne unde  
 42r,20 unsers ebenkristenes . diu burc dâr er si sante .  
 42r,21 daz ist disiu werlte . diu mit der mûre der untriuwe  
 42r,22 unde der übermüete gevestenet was . dâ was inne

42v,1 diu eselinne unde ire vûle . diu eselinne diu dâ gebunden  
 42v,2 stuont . bezeichenet die juden . die dâ verdrücket wâren  
 42v,3 mit der alten harten êwe . unde gebunden mit den seilen der  
 houbethaftigen  
 42v,4 sünde . daz junge esellîne dâ nieman ûf gesezzen

42v,5 was bezeichenet die heidene die verlâzenlîche lebeten  
 42v,6 âne êwe . dô tâten die junger als in gebôt der heilant . si  
 42v,7 lösten die eselinne unde ire kint . unde brâhten si unserm hêrren .  
 42v,8 unde leiten dâr ûf ire gewant unde hiezen in dâr ûf sitzen .  
 42v,9 unde vuor als hiute ist ze Jerusalêm . die eselinne unde ire kint  
 42v,10 lösten die boten daz bezeichenet daz si bekérten die heidene .  
 42v,11 unde brâhten si ze gone mit rehten gelouben . vile der juden  
 42v,12 ströuwten ire gewant under der eselinne vuoze . sumelîche  
 42v,13 zarten die este ap den boumen . die bezeichenent die uns guote  
 42v,14 lère vore tragent . die dâ vore giengen . unde die dâ nâch  
 42v,15 vuoren . ruoften kriechisch . - - - . daz quiut  
 42v,16 "wole dû hêrre in den himelen genâde uns . behalt uns ."  
 42v,17 die dâ vore Kriste giengen bezeichenent die an in geloubeten  
 42v,18 vore sîner gebürte . di dâ nâch im giengen . daz sint  
 42v,19 alle die nâch Kristes marter bekêrt sint . unde nâch Kristes  
 42v,20 lère lebent . dô vuor der heiliger Krist ze Jerusalêm von - .  
 42v,21 Jerusalêm ist geantvrist . ein gesiune des vrides . - .  
 42v,22 - . - - . "ein hûs der gehôrsame ."

43r,1 dâ bî gap er uns biled . swer varn wile ze der himelischen  
 43r,2 Jerusalêm dâ der oberste vride ist unde daz engellîche gesiune  
 43r,3 der sol haben allerêrste gehôrsamen . wan diu ist meiste aller  
 43r,4 tugende . dâ nâch sulen wir varn ze Bethphage . - . -  
 43r,5 butze . daz quiut "ein hûs des mundes ." wan wellen wir  
 43r,6 kommen ze dem gesiune gotes swie gehôrsam wir sîn  
 43r,7 daz hilfet uns niht wir en wellen allerêrste ze bîhte kommen .  
 43r,8 swaz wir ie begiengen mit dem herzen . mit der zungen .  
 43r,9 mit übeln werken . dande solte ir semfte unde diemüete  
 43r,10 sîn . als iu der heiliger Krist biled hât gegeben . des stuol  
 43r,11 ob den engeln ist . der ruochte ûf einen esele erschînen . nû  
 43r,12 lât die werltlichen girede . unde broede . sô ir verre müget .  
 43r,13 unde diemüetet iuch under der gewaltigen hende unsers  
 43r,14 hêrren . unde nemet in iuwer hende palme unde ölezwîr .  
 43r,15 der palme bezeichenet die sigenumft . der öleboum  
 43r,16 die erbermede über die armen . über witewen unde über  
 43r,17 weisen . dâ mit sulet ir daz gearnen daz ir dem tiuel  
 43r,18 an gesiget . unde sulet hiute kommen engegen unserm  
 43r,19 hêrren . mit durhnehtiger bekérde . mit  
 43r,20 wâren riuwen . unde vlîzet iuch nû dise tage mit  
 43r,21 kirchgengen mit wachenne . mit almuosene mit  
 43r,22 andern guoten werken . daz wir lûterlîche kommen

43v,1 ze der vrônen urstende . dâ wir erstên sulen mit sèle unde  
 43v,2 mit lîbe . ze den êwigen genâden . dâr zuo gebe iu unser hêrre  
 43v,3 kraft lîbes unde sèle . - . - . - . - - .  
 43v,4 - - - . - - - . - . - . - - .  
 43v,5 mîne vile lieben daz sint diu wort unsers hêrren  
 43v,6 diu er sprach durch den munt sînes wîssagen . dâ mit

43v,7 lêrte er die süntære . wie si ze gotes hulden komen solten .  
 43v,8 er sprach . “der übele verlazze sîne wege . unde der  
 43v,9 unrehte man sîne gedanke . unde kêre wider ze gone  
 43v,10 sô erbarmet er sich über in . von diu daz er genædic ist  
 43v,11 ze vergebenne .” ze allen zîten ist unser hêrre bereit  
 43v,12 die süntære ze entvâhenne . unde ire schulde  
 43v,13 ze vergebenne . sô wir in mit unsfern sünden  
 43v,14 von uns leiten . sô ist er sô genædic . unde sô barmherze .  
 43v,15 daz er uns nâch gêt . unde rætet uns daz wir  
 43v,16 wider zuo ime kêren . unde rüefet uns nâch unde  
 43v,17 sprichet . - - - - -  
 43v,18 - - . er sprichet . “bekêret iuch her ze mir  
 43v,19 sô kêre ich ze iu .” unser hêrre der almehtige  
 43v,20 got der ist vile genædic wider uns ze allen zîten .  
 43v,21 iedoch ist er hiute allergnedigest umbe die

44r,1 manicvaltige heilicheit unde genâde . sô wolte er daz  
 44r,2 dirre tac ûz genomen wäre von anderen tagen .  
 44r,3 unde genant würde der tac des antlâzes . hiute  
 44r,4 gesatzte er allerérste die heilicheit sînes lîchnamen  
 44r,5 unde sînes bluotes . daz er ze marter gap  
 44r,6 durch uns süntære . hiute gôz er daz wazzer  
 44r,7 in ein becke . unde dwuoge mit dem selbem wazzer  
 44r,8 die vuoze sîner jungern . gap uns dâ mit bizeichen .  
 44r,9 daz er mit deme heiligem wazzer . unde  
 44r,10 mit sînem heiligem bluote . die ûz sîner sîten  
 44r,11 runnen vertîliget alle unser sünde . durch  
 44r,12 die genâde daz unser hêrre disen tac . den nâhesten  
 44r,13 vore sîner marter . mit sô maniger heilicheit  
 44r,14 geheiligt hât . dâr umbe satzten die heiligen  
 44r,15 bâbeste . daz an diseme tage gewîht wurden  
 44r,16 manigiu dinc . dei uns vrument ze disem lîbe  
 44r,17 unde ze dem êwigem lîbe . hiute wirdet der kriseme  
 44r,18 gemachet . dâ wir mit kristene werden . dannen  
 44r,19 wir ouch kristene heizen . hiute wirdet daz  
 44r,20 heilige öle gewîht . dâ mit altæren . küninge .  
 44r,21 êewarten . gewîht werdent . hiute wirdet daz  
 44r,22 öle gesegenet . dâ man die siechen mit ölet . dâ

44v,1 von gewinnent si antlâz ire sünden . unde genâde  
 44v,2 ire sèle . nû mîne vile lieben ir habet wole vernomen  
 44v,3 von wie mangen heiligen sachen dirre  
 44v,4 tac ze êrn ist . daz ist uns dechein . vrume . daz  
 44v,5 daz allez ergangen ist . unde ouch hiute wirdet .  
 44v,6 ein iegelîcher tuo hiute nâch sînen staten daz  
 44v,7 ime von gote erzeiget ist unde geboten . er gebôt  
 44v,8 uns daz wir sîn vleisch unde sîn bluot nâmnen .  
 44v,9 daz schulen wir aber nemen durch drî sache .

44v,10 diu eine sache ist daz wir unseres hêren  
 44v,11 marter unde sînen tôt dâ mit in unserre gehüge  
 44v,12 behaben . diu ander sache ist . daz mit sînen  
 44v,13 heiligem lîchnamen unde mit sînen bluote unser sêle gelutert wirdet .  
 44v,14 diu dritte sache ist . daz unser lîp mit deme  
 44v,15 heiligem lîchname gevestenet wirdet . wider  
 44v,16 des tiuvels anevart . daz wir in durch die gehüge  
 44v,17 sînes tôdes schulen entvâhen . des manet er unsich  
 44v,18 selbe . - - - - .  
 44v,19 daz wir dâ von gelutert werden . unde zuo ime  
 44v,20 genâhet werden . daz vestenet er selbe . -  
 44v,21 - - - - - - - - - - .  
 44v,22 er sprichtet . “der mîn vleisch izzet . unde mîn  
  
 45r,1 bluot trinket . der wonet mit mir . unde ich mit  
 45r,2 im .” er hât uns auch vore geseit . daz wir dem  
 45r,3 tiuvele niht widerstên megen . noch den übelen  
 45r,4 stungen unseres vleisches . wir en nemen  
 45r,5 sîne heilicheit an unsich . waz ist diu heilicheit .  
 45r,6 sîn heiliger lîchname . unde sîn bluot . --  
 45r,7 - - - - - - - - - - .  
 45r,8 er sprichtet zuo uns . “ir ne ezzet mîn vleisch . unde  
 45r,9 en trinket mîn bluot . ir ne gewinnet niemer  
 45r,10 daz êwige leben .” nû merket durch got mîne  
 45r,11 vile lieben ein sorgelich dinc . unser hêrre  
 45r,12 der sprichtet . daz wir niemer in sîn rîche kommen .  
 45r,13 wir ne ezzen sînen heiligen lîchnamen . unde sprichtet .  
 45r,14 sancte . - . “swer der sî . der den gotes lîchname  
 45r,15 unde sîn bluot ezze unde trinke unwirdiclichen .  
 45r,16 der ezze unde trinke im ein êwigen urteile .”  
 45r,17 waz ist uns dâr umbe ze tuon . ezzen wir sîn niht  
 45r,18 unde trinken wir sîn niht . nâch unsers hêrren  
 45r,19 worten . sô kommen wir niht in sîn rîche . ist aber .  
 45r,20 daz wir in unwirdicliche nemen alsô . sancte . -  
 45r,21 sprichtet . sô werden wir êwiclichen verdamnet .  
 45r,22 wer ist der . der sô grôzer heilicheit wirdic  
  
 45v,1 sî . daz ist nieman . nû schulen wir eines guoten  
 45v,2 râtes volgen den uns . sancte - dâr umbe rætet .  
 45v,3 - - - - - - - - .  
 45v,4 - - . er quît . sancte . - . “beware sich  
 45v,5 der mennische . unde ezze denne des brôtes . unde  
 45v,6 trinke ûz dem keliche .” sô bewaret sich der  
 45v,7 mennische der sich selben süntigen verteilet .  
 45v,8 unde sîn unreht vüre sich setzet . unde sich bezzert .  
 45v,9 verlât daz übel . volget dem guoten . nâch volget  
 45v,10 dem heiligem Krist . unde treit nâch im sîn kriuze .  
 45v,11 waz ist daz kriuze . daz ist . daz er an im selben

45v,12 boesiu werc sterben sol . unde sich dwingen  
 45v,13 sol mit vasten . mit kirchgengen . mit wachene .  
 45v,14 mit andern guoten werken sîneme broedem  
 45v,15 vleische wärn . allez daz wider der sælicheit  
 45v,16 der sèle gert . swer sich sô bewart . daz er  
 45v,17 wider übel guot tuot . unde sîne vînde minnet .  
 45v,18 unde umbe die got bitet die im leide tuont . daz  
 45v,19 si got bekêre . swer der ist der daz tuot . der  
 45v,20 hât daz bewart . der nimet och daz êwige leben  
 45v,21 an dem gotes lîchnamen . nieman ist der  
 45v,22 unsers hêrren lîchname wirdichîche neme .

46r,1 er ne sî entweder in durhnehtiger unschulde .  
 46r,2 daz sint die kint die nû getoufet sint . die habent  
 46r,3 decheiner sünden niht . unde sumelîche geistlîche  
 46r,4 liute . die weder in selben noch ander  
 46r,5 nieman nie ze schade wurden . die aber geâwigget  
 46r,6 habent mit houbethaften sünden . die schulen  
 46r,7 komen ze wârer riuwe . unde ze wârer buoze .  
 46r,8 der offenlîchen gesündet habe . unde noch niht  
 46r,9 rehtes habe getân vore der kristenheit . der wizze  
 46r,10 sich unwirdigen . unde île des . daz er wirdic werde .  
 46r,11 den gotes lîchnamen ze entvâhen . der aber  
 46r,12 verholen gesündet habe . unde ze bîhte sî kommen  
 46r,13 sînes unrehtes . unde rehter bekantnisse . der  
 46r,14 lâze sînen gedingen an got . unde neme den  
 46r,15 gotes lîchname . daz er got von im iht trîbe .  
 46r,16 mîne vile lieben . vile guot ist ientie ze gemeine  
 46r,17 den vrônen lîp ze entvâhen . iedoch ist hiute  
 46r,18 dirre tac . namelîchen . unde tultlîchen . dâr zuo  
 46r,19 gesetzet . daz hiute dechein kristenmennische  
 46r,20 sî . iz gemeine hiute des heiligen vleisches . unde  
 46r,21 bluotes unsers hêrren von diu . daz daz vrône  
 46r,22 opfer hiute allrêreste geanegengenget wart . alse wir

46v,1 lesen . an dem lezzestem muose . daz unser hêrre  
 46v,2 mit den zwelivboten âze des nâhesten tages vore  
 46v,3 sîner martere alsô hiute ist . dô nam er ein brôt  
 46v,4 unde segenete daz . unde bôt iz sînen jungern . unde  
 46v,5 sprach zuo in . - - - - . "nemet  
 46v,6 hine . daz ist mîn lîchname ." unde gap och sînen  
 46v,7 kelich mit wîne . unde sprach . - - - -  
 46v,8 - - - - . "ditze ist mîn bluot daz  
 46v,9 durch maniges heil vergozzen wirdet ." dâ mit  
 46v,10 gesatzte er uns ze heile unde ze trôste sînen heiligen  
 46v,11 lîchname . unde sîn heiligez bluot . an diseme tage  
 46v,12 ze entvâhen . hiute ist och der tac . daz er sînen  
 46v,13 jungern ire vuoze dwuoc . dô er . sancte . Pêter sîne

- 46v,14 vuoze dwahen wolte . dô sprach . sancte . Pêter . “hêrre  
 46v,15 dû en dwahest mir niht mîne vuoze .” des entwurte  
 46v,16 ime unser hêrre . “wasche ich dir dîner  
 46v,17 vuoze niht . sô hâst dû dechein teil mitsament mir .”  
 46v,18 dô sprach . sancte . Pêter . “hêrre niwet eingenôte wasche  
 46v,19 mîne vuoze . sunder mîne hende unde mîn houbet .”  
 46v,20 dô er in dô ire vuoze dwuoc . dô saz er zuo in .  
 46v,21 unde sprach . - - - . - . “wizzet ir mîne junger  
 46v,22 waz ich begangen hân . ir nennet mich meister .
- 47r,1 unde hêrre . unde sprechet dâr ane wole . wan ich  
 47r,2 bin iz ze wâre . von diu hân ich hêrre unde meister .  
 47r,3 iuwer vuoze gedwagen . daz ir – ein andern sam  
 47r,4 tuot . daz biledé hân ich iu geben . daz ir her nâch  
 47r,5 sam tuot .” daz ist wizzentlîchen daz er uns hât die  
 47r,6 lêre sîner diemuote vore getragen . der unser aller  
 47r,7 hêrre ist . daz unser dechein sich des schame daz  
 47r,8 wir einen andern durch diemuot die vuoze dwahen .  
 47r,9 wande gone niht sô genæmes ist sô diu wâre  
 47r,10 diemuot . nû schulet ir vernemen vile vlîziclîchen  
 47r,11 waz daz si daz unser hêrre von sînem muose  
 47r,12 ûf stuont . unde von im leite sîn gewant . unde sînen  
 47r,13 jungern ire vuoze dwuoge . daz er ûf von dem muose  
 47r,14 stuont . daz bezeichenet . daz er einer niuwen êwe begunde .  
 47r,15 sîn gewant leite er von im . daz bezeichenet daz .  
 47r,16 daz er sîn vleisch daz er von . sancte . – entvienc  
 47r,17 durch uns zuo der marter an daz kriuze  
 47r,18 gap . daz er sînen boten ire vuoze dwuoc . daz bezeichenet  
 47r,19 daz . daz er mit sîner toufe unser sünde vertîligte .  
 47r,20 der heilige Krist ist unser houbet . wir  
 47r,21 sîn sîniu lider . die lider dwuoc der heilant an  
 47r,22 sînen jungern . dô er vertîligte ire liehten sünde .
- 47v,1 die zwelivboten wârn rein vore meintägigen sünden .  
 47v,2 wan – eine . alsô sprach er zuo in . –  
 47v,3 - - - - . er sprach “ir sît rein iedoch  
 47v,4 niht alle .” dâ mit meinete er – . der in  
 47v,5 dâ verkoufete . der gebadet ist der bedarf niht  
 47v,6 mère . wan daz er sîne vuoze vloeze . alsô wârn  
 47v,7 die einlive boten . die wârn rein vore allen houbethaften  
 47v,8 sünden . unde wârn iedoch niht alzoges âne  
 47v,9 sünde antlæzlîche . an die nieman in disem broedem  
 47v,10 lebene lebet . unde geben iu eine ebenmâze .  
 47v,11 alsô dem der dâ barvuoz gêt . der stoup klebet zuo den  
 47v,12 vuozzen . same klebent die wêngie sünde . den guoten  
 47v,13 in deme muote . wêngie sünde sint die müezigen  
 47v,14 wort . verlâzenliche gedanke der man  
 47v,15 aller ze bîhte sol kommen . oder si gemüejent die

47v,16 sêle . nû mîne vile lieben . nû schulen wir unseres  
 47v,17 hêrren gebot ervollen . unde sîn biledē begênen .  
 47v,18 sol unser iegelich dem andern sîne vuoze dwahen .  
 47v,19 iegelich wirt . unde hûsvrouwe ire hîwen . unde andern  
 47v,20 armen . wan got vile genæme ist wâr diemuot .  
 47v,21 hiute werdent die zuo gotes hulden brâht . die  
 47v,22 sîne hulde verloren hæten . unde werdent nâch wârn

48r,1 riuwen vore in daz himelrîche geleitet . dem schulen  
 48r,2 wir nâch volgen . daz unser hêrre sô grôze  
 48r,3 schult vergît . unde sol unser iegelich von herzen  
 48r,4 sîinem ebenkriste vergeben daz er wider in getân  
 48r,5 hât . daz rætet uns der almehtige got . –  
 48r,6 – – . “vergebet ir” spricht er . “sô  
 48r,7 wirdet iu vergeben . verlazzet ir sô wirdet iu verlâzen .”  
 48r,8 nû minnet alle einander in gote . alsô er  
 48r,9 iuch minnete dô er sînen lîp gap durch iuch  
 48r,10 den juden ze martern . wis einmüetic unde  
 48r,11 behaltet den vride hier in dirre werlt . ob ir dâ  
 48r,12 ze gote vride wellt gewinnen . entlâzet alle  
 48r,13 einander . ob ir wârn antlâz von gote hiute  
 48r,14 wellt gewinnen . von diu daz dirre tac antlâz  
 48r,15 heizet . sô hebet ûf iuwer herze unde iuwern muot  
 48r,16 durhnehtelichen zuo gote iuwerme schepfære . unde  
 48r,17 ruofet sîne michel genâde an . mit iuwern zahern .  
 48r,18 daz er uns ruoche ze geben riuwigez herze . unde  
 48r,19 uns von sîneme grôzen gewalte . alle unser  
 48r,20 sünde vergebe . unde antlâz ze geben . daz er uns  
 48r,21 beschirme . vore dem kümftigem übele . vore  
 48r,22 deme vorhtelîchem vînde . unde unsich ruoche

48v,1 ze bringen zuo den himelischen seleden . zuo andern  
 48v,2 unsern genôzen . – – – . – . – – –  
 48v,3 – – – – âmen . – – – – .  
 48v,4 – – – – –  
 48v,5 – – – – – – .  
 48v,6 mîne vile lieben . unser hêrre der almehtige  
 48v,7 got der hât uns hiute gegeben eine grôze gebe .  
 48v,8 disen hôchzitlichen tac der vrôn oster . an diseme  
 48v,9 tage ist erstanten unser hêrre von deme  
 48v,10 tôde . unde hât uns verlihen urstende lîbes unde sêle .  
 48v,11 wir sîn gotes lider . Krist unser houbet ist erstanten .  
 48v,12 von diu sint ouch sîniu lider mitsament im  
 48v,13 ûf gestanten . dô unser hêrre von der helle vuor .  
 48v,14 unde dannen lôste die erwelten sînes vateres . dô  
 48v,15 hiez er unsich varn von deme tôde . ze dem êwigem  
 48v,16 lebene . nieman ist der die genâde unde  
 48v,17 wünne ditzes tages erzelen müge . dirre tac

48v,18 der ist ein lieht aller tage . der sunne erschein  
 48v,19 liehter hiute . unde diu mæninne . unde ander sterne .  
 48v,20 denne si vore Kristes urstende tâten . dô die  
 48v,21 juden Krist marterten . dô entzugen si ire lieht .  
 48v,22 von diu . daz si daz niht sehen wolten daz man

49r,1 ire schepfære kriuzigete . hiute êrent si in mit  
 49r,2 niuweme liehte . von diu . daz si in sâhen an gesigen  
 49r,3 dem tiuvel . unde wider ûf stên von der helle .  
 49r,4 hiute ist der tac dannen . sancte . Dâvît verre vore  
 49r,5 gotes gebürte sprach . - - - - - .  
 49r,6 - - - - - . “hiute ist der tac den got geschaffen  
 49r,7 hât . des schulen wir unsich vröuwen .” alsô unser  
 49r,8 vrouwe . sancte . – under allen wîben vrouwe  
 49r,9 unde küninginne ist . alsô ist dirre tac muoter unde  
 49r,10 vrouwe aller tage . hiute ist der tac an dem diu  
 49r,11 jüdischheit ende nam . unde diu kristenheit anegenge  
 49r,12 gewan . alliu diu êwe der juden diu ist verwandelet  
 49r,13 in die hôchzit ditzes tages . die juden  
 49r,14 die en worhten des sameztages dechein diulich  
 49r,15 werc . dâ wider würken wir an dem suontage  
 49r,16 niht . der bezeichenet die urstende nechein diulich  
 49r,17 werc . waz sint diulîchiu werc . houbethafte  
 49r,18 sünde . unde anderiu laster . der die sünde tuot .  
 49r,19 der ist ein schalc der sünde . die juden pflegent  
 49r,20 an ire sameztage niender ze gên . si habent  
 49r,21 verloren den . der zuo in sprach . - - - .  
 49r,22 - - - - - . “ich bin aller guoten wec .”

49v,1 wir sprechen aber . - - - - .  
 49v,2 - . - . - - . - . “sælic sint die . die an den gotes  
 49v,3 wec kèrent .” die unsæligen krönten ire hêrren  
 49v,4 mit dürnîner krône . wir kroenen unsern got  
 49v,5 mit uns selben . ob wir edele steine werden . si  
 49v,6 wolten Krist niht entvâhen . unde entvâhent den  
 49v,7 antikrist . wir haben – den gotessun entvangen .  
 49v,8 der dem tiuvel hât ane gesiget . unser  
 49v,9 schâchman der zeswe . der ist hiute in daz paradîs  
 49v,10 mit im gevarn . der ir mordære der gothes  
 49v,11 scheltære . der ist tôt in sînen sünden . den  
 49v,12 juden wart Barrabas gelâzen . uns wart der heilige  
 49v,13 Krist gemartert . daz viurînez swert unde  
 49v,14 daz tor des paradîses . daz hât Krist hiute entsperret .  
 49v,15 hiute sprach der heilige Krist zuo den engelen .  
 49v,16 - - - - . - . - - . - .  
 49v,17 - . - . - . “tuot ûf die tor des rehtes . ich wile dâr  
 49v,18 in loben mînen vater .” diu porte ist den sùntærn  
 49v,19 vore gesperret . unde ist den guoten entlochen .

49v,20 von diu schulet ir mit – Dâvit sprechen .  
 49v,21 – – – – – . “hiute ist der tac den  
 49v,22 unser hêrre gemachet hât . des schulen wir

50r,1 unsich vröuwen . unde schulen hiute mandunge  
 50r,2 haben .” mîne vile lieben . ditzes tages schulen  
 50r,3 wir unsich wole vröuwen . ane deme got erstuont .  
 50r,4 unde wir mit ime . diu vrône urstende unsers  
 50r,5 hêren wart lange vore sîner gebürte gebezeichent .  
 50r,6 wir lesen daz ein rihtære was in der  
 50r,7 alten êwe ze Jerusalêm . der hiez Samson . unde was der  
 50r,8 starkerste man der ie geboren wart . âne got .  
 50r,9 der gienc durch eines wîbes willen in eine  
 50r,10 stat diu genant was Gâza . diu diet diu in der  
 50r,11 stat was . wârn genamet philistei . die wârn  
 50r,12 vînt Samsonî . dô er dô in die stat kom .  
 50r,13 dô wurden sîn die liute innen . unde besatzten die  
 50r,14 burctor mit ire lâge . mit huotærn . unde vröuwten  
 50r,15 sich . daz si den allersterkest man Samson  
 50r,16 begriffen hæten . nû vernemet waz dô Samson  
 50r,17 tæte . ze mittenaht stuont er ûf . unde brach  
 50r,18 die porte . unde truoc si ûf einen berc . der starke  
 50r,19 Samson lieben liute . bezeichenet unsern  
 50r,20 heilant – – . diu burc Gâza bezeichenet  
 50r,21 die helle . philistei die dâr inne wârn  
 50r,22 bezeichenet die untriuwe der juden . dô die

50v,1 juden unsern hêren tötten sâhen . unde sînen lîchname  
 50v,2 begraben . dô satzten si ire huotære . die daz bewarn  
 50v,3 solten . daz er iht erstênen mahte . unde wânten  
 50v,4 daz si in begriffen hæten . sam Samson was in der  
 50v,5 burc ze Gâza . waz tet dô der starke Samson .  
 50v,6 unser hêrre . dâ erstuont er vant den tötten lützel vore  
 50v,7 tages . dô vuor er vridelîchen von helle . unde zebrach  
 50v,8 der helle porte . unde vuorte si ûf einen berc . wande  
 50v,9 nâch sîner urstende vuor hin ze himele . unde  
 50v,10 hât unsich geladen dâr zuo im . nû mîne vile  
 50v,11 lieben . nû vröuwet iuch mit geistlîcher vröuwede . unde  
 50v,12 minnet von allem iuerm herzen die grôzen  
 50v,13 tiure sîner heiligen urstende . diu bezeichenet  
 50v,14 waz mit Samsonis ûzverte . unde nû eroffenet  
 50v,15 ist mit sîn selbes urstende . des allersterkest  
 50v,16 Samsonis unsers hêren selbes . nû sint iu eroffenet  
 50v,17 iuwere hûsgenôze dâ ze dem grabe . die  
 50v,18 heiligen engel in ire hêren dieneste . alsô ir  
 50v,19 emzige vernomen habet . wie . sancte . – – .  
 50v,20 unde ein anderiu – sint vile vrô dô  
 50v,21 der tac entran . dâr ze deme grabe kommen . dô



52r,1      ûf tet êr decheinem sînem heiligen . dâ mit gap  
 52r,2      er trôst allen den die mit unrehte begriffen  
 52r,3      sint . si sîn roubære oder schâchære . ob si sich bekêren  
 52r,4      wellen . daz er si gerne entvâhe . er gap ouch  
 52r,5      wîben unde mannen einen vile genædiclîchen  
 52r,6      trôst . ob si bevallen in mennischlîcher broedicheit .  
 52r,7      unde tet daz an einem süntigem wîbe  
 52r,8      kunt . diu hiez – Magdalêna . diu bekêrte sich  
 52r,9      also harte daz mîn trehtîn ir ze êrste erschein  
 52r,10     dô er erstuont . unde si ze boten sante . ze . sancte . – .  
 52r,11     unde zuo andern sînen jungern . daz er von deme  
 52r,12     tôde erstanten wäre . unde troeste uns broede mennische  
 52r,13     dâ mit . daz wir niene gezwîveln noch  
 52r,14     misstrûwen mîneme trehtîne . sô wir bevallen  
 52r,15     in mennischlîcher broedicheit . nieman  
 52r,16     ist sô süntiger der sîne genâde inniclîche gesuochet  
 52r,17     er ne vinde dâ genâde . unde sô wir ie süntiger  
 52r,18     sîn . sô er uns ie schierr vernimet . ob iz  
 52r,19     uns wærliche riuwet . alsô . sancte . – dâ quiut .  
 52r,20     - - - . - - - .  
 52r,21     “ich en kom her ze erde niht” quît er “durch guote  
 52r,22     liute . den des dechein durft wäre . ich kom

52v,1      durch süntige die ich ze kannisse brâhte .” nû  
 52v,2      bitet hiute den almehtigen got umbe iuwer sünde .  
 52v,3      unde lât iu leit sîn daz ir ie wider sînen hulden  
 52v,4      getâtet . unde büezet iz noch . sô sage ich iu wærliche  
 52v,5      daz diu sîn genâde . unde sîn trôst über iuch kumet .  
 52v,6      bitet in hiute daz er durch ditzes hêrren tages  
 52v,7      willen . unde durch sîner heiligen urstende willen .  
 52v,8      sînen trôst iu gesende . daz ir getroestet werdet  
 52v,9      ze den êwigen genâden . unde daz ir ze disen  
 52v,10     ôstern daz gearnen müezet . daz ir ze den êwigen  
 52v,11     ôstern geladet werdet dâr ze himele von  
 52v,12     dem almehtigen gote . ze guote unde ze rehte . diu  
 52v,13     sîn genâde kom über iuch . unde getrôste iuch  
 52v,14     mit dem heiligem trôste . behalte iu lîp unde  
 52v,15     sêle . âmen . - - - . der segen mînes  
 52v,16     trehtînes kom über iuch . daz ir gesegenet unde  
 52v,17     bewart sît von allem übele . âmen . - - - . - .  
 52v,18     - - - - -  
 52v,19     - - - - - . diu martere unde  
 52v,20     diu heilige urstende unseres hêrren . des heilæres  
 52v,21     - - . diu wart vore gewîssagt in der alten  
 52v,22     êwe . von vile manigem guotem manne . iedoch erzeigte

53r,1      si offenbârlîche der heilige geist . durch  
 53r,2      den munt des vile heiligen Dâvît . - -

53r,3 – . – – – . die wort sprechent  
 53r,4 alsus . “got aller râche der ist vore allen hêrren .  
 53r,5 got aller râche . hât vrîliche geworht .” der ein  
 53r,6 got ist himels unde der erde . unde alles des dir ist .  
 53r,7 der hât vrîliche geworht . der hât uns hiute  
 53r,8 eroffenet . waz er geworht hât . er hât vrîlichen  
 53r,9 geworht . von dem gewîssagt was . daz er würde  
 53r,10 alsô der mennische . der niender trôst hæte . –  
 53r,11 – – – – –  
 53r,12 – – – – – . “der  
 53r,13 ist hiute vrî . under andern toten .” nû vernemet  
 53r,14 waz er getân habe . von decheiner sîner noete unser  
 53r,15 hêrre der heilige Krist . sunder von sîn selbes  
 53r,16 muotwillen verhangte er des . daz er an ein holz  
 53r,17 erhenket wart . noch verwiderete daz nie . daz  
 53r,18 sîn lîp durchstochen wart mit îsenînen nagelen .  
 53r,19 sîne sîle satzte er vore sîniu schâf . einen  
 53r,20 herwîn tôt leit er . sîn lîchname wart der erde  
 53r,21 entvolhen . nider vuor sîn sîle mitsament ime  
 53r,22 zuo der helle . dâ gebant unser hêrre ich – .

53v,1 den vürsten des êwigen tôdes . unde der angstlichen  
 53v,2 vinster . betruobte die hellewarten . des oberesten  
 53v,3 tiuveles . zebrach die vreislîchen rigele .  
 53v,4 der helleporte . erlôste alle die guoten . die dâ  
 53v,5 bedwungen wârn . mit viurîneme gebende .  
 53v,6 von den sünden Adâmes . leitete dannen die gevangen .  
 53v,7 wider in den érern vrîtuom . die unsæligen  
 53v,8 blinden von der vinster der sünde erlühete er mit êwigem liehte . nû habet  
 53v,9 ir vernomen daz der unser schirmære . der hêrre  
 53v,10 aller râche vrîlichen geworht hât . dâ nâch  
 53v,11 dô der heilige Krist úf erhaben wart . von den  
 53v,12 juden an daz kriuze . erhenket wart . unde allez  
 53v,13 daz an ime ervollet wart . daz von im geschriben  
 53v,14 was . alsô drâte dô er den reinen âtem verlie .  
 53v,15 dô vuor sîn heiligiû sîle in der goteheit nider  
 53v,16 zuo der helle . dô er dâ die mortlîchen vinster  
 53v,17 durch brach mit kreftigem liehte . alse  
 53v,18 ein eislich roubær . unde daz dâ die helleschar  
 53v,19 die übeln tiuvel ersâhen . des erkomen si  
 53v,20 vile harte . unde vrâgeten vile angstlîchen einander .  
 53v,21 unde sprâchen . “wannen ist dirre sô starkerer .  
 53v,22 sô schînender . sô berhtelerer . sô vorhtelîcherer .

54r,1 diu werelt diu uns ie undertân was . unde uns  
 54r,2 ie der tôten zol sante . diu gesant uns nie zuo  
 54r,3 unserme dieneste in dise helle sôgetâne gebe .  
 54r,4 decheinen tôten sôgetânen . wer got” sprechent

54r,5 si “wer mac er sîn . der sô unerkomenlîche in  
 54r,6 dise vinster vert . er ne vürhtet niwet unser  
 54r,7 wîze . mit gewelte löste er unsere hefte . iz mac  
 54r,8 wole der sîn .” sprâchen si . “dannen uns der unser  
 54r,9 vürste seite . ob der erstürbe . daz alliu werelt  
 54r,10 unser wäre . ist daz . daz er iz ist . sô ist unseres  
 54r,11 meisters geheize harte verwandelt . er wânte  
 54r,12 daz er gesigen solte . nû sîn wir mitsament im  
 54r,13 sigelôs worden . ouwî meister” sprâchen si . “ist daz  
 54r,14 der . ûf des tôde dû dich vröuwtest . ob er an dem  
 54r,15 kriuze erstürbe . daz alle sêle dir wurden . waz  
 54r,16 ist . daz dû getân hâst . jâ hât er dir vertriben  
 54r,17 mit sîneme schîne alle dîne vinster . hât alle  
 54r,18 dîne karkære zerbrochen . hât dîne hefte  
 54r,19 úz genomen . loeset dîne gebundene . hât ire  
 54r,20 wuof verwandelt ze micheler vröuwede . alle die êr  
 54r,21 unseriu wîze vürhten . die sputent unser . von  
 54r,22 diu . daz si daz heil entvangen habent . nie vröuwte

54v,1 sich hier dechein tote . êr nû . waz wolte dû  
 54v,2 sîn here ze bringen . alsô er her kom . alle  
 54v,3 die . die êr gezwîvelet hâten . die varnt nû in  
 54v,4 die vröuwede . ouwî magister . die dîne groeze gewinne .  
 54v,5 die dû dâ erwürbe . dâ dû Adâmen úz  
 54v,6 dem paradîse verleites . die hâst dû nû alle  
 54v,7 verloren an deme kriuze . dô dû Kristen vrümetest  
 54v,8 erhangen . dô en wistest dû des niht . daz  
 54v,9 dû her ze dîneme sêre brahest einen stoerær dînes  
 54v,10 rîches . waz woltest dû des here in unser heimuote .  
 54v,11 an dem dû dechein schulde wistes .  
 54v,12 her hâst dû brâht einen edeln vrîn . hin vueret  
 54v,13 er die dîne gevangene schalke .” nâch sôgetâner  
 54v,14 klage . sâ ze stunten zebrâsten diu hellator .  
 54v,15 unde anderiu gebende . allen gâhes vile unzallîche  
 54v,16 menige der heiligen die dâ in vangnisse  
 54v,17 wârn . in den mortlîchen wîzen . die sprungen  
 54v,18 ûf . unde vielen ire heilande ze vuozten mit vile  
 54v,19 klagelîcher stimme . unde ruoften zuo im . –  
 54v,20 – – – . – – . “bist dû kommen”  
 54v,21 sprâchen die armen sêle . “erloesære dirre werelt .  
 54v,22 bist dû kommen des wir ie dâ gerten . bist dû kommen

55r,1 den uns die heiligen wîssagen . künden  
 55r,2 ze kommen . bist dû kommen heilant . dû den lebentigen  
 55r,3 in der werelt antlâze ire sünden gîst . nû  
 55r,4 bist dû her kommen . die armen tôten . die hellischen  
 55r,5 haften . zerloesen . bist dû in dise helle durch uns  
 55r,6 vile arme gevaren . sô lâ dir unser nôt erbarmen .

55r,7 sô dû nû widere varest . sô verlâze unsich hier  
 55r,8 niht ungetroestet . dû hâst gesetzet einen briev  
 55r,9 dîner tiure in die werelt . nû setze och ein herzeichen  
 55r,10 dînes siges in der helle ." sâ ze der wîle . gap der starke  
 55r,11 wîgant . unser hîerre . den guoten gewalt . ze  
 55r,12 himele ze varn . dâ was michel vröuwede den guoten .  
 55r,13 grôzer amer den übelen . dô ruoften die  
 55r,14 sælichen . "var wider ûf hîerre heilant . vröuve die  
 55r,15 werelt mit dîner urstende . sam dû uns gevrôuwt  
 55r,16 hâst mit dîner niderverte ." mîne vile  
 55r,17 lieben . daz hât der heilige Krist getân . alsô  
 55r,18 wir iu êr seiten . hât die helle beroubet . ist hiute  
 55r,19 lebentigerer gestanten ûz dem grabe . er selbe  
 55r,20 behüetet sich mit sîn selbes gewaltes . nam  
 55r,21 wider an sich sîn ungemeiletez vleische . er  
 55r,22 erschein sînen jungern . er zeigte sîne vünv wunden .

55v,1 daz ieman an im zwîvelte . er az unde  
 55v,2 tranc offenâchen mit sînen trûten . daz ist  
 55v,3 der tac dannen . sancte . Dâvît wîssagte . ---  
 55v,4 - . - . - . diu urstende des heiligen Kristes . diu  
 55v,5 ist ein leben der tötten . ein antláz der sùntære .  
 55v,6 ein êre aller heiligen . von diu ladet der vile  
 55v,7 heilige Dâvît allez mankünne ze der hôchzît .  
 55v,8 Kristes urstende . mit den süezen worten die  
 55v,9 wir êr sprâchen . - - - . - . - - . er sprach .  
 55v,10 "hiute ist der tac . den got selbe machete . vröuve  
 55v,11 iuch alle . unde habet mandunge ." dirre tac mîne  
 55v,12 vile lieben . den got selbe geert hât . der luteret .  
 55v,13 allez daz dir ist . himel unde erde . unde den  
 55v,14 grunt der helle . disen tac megen die wolkenn  
 55v,15 niht vertunkeln . dechein . vinster beschatwen .  
 55v,16 dirre tac . ist tac . âne naht . tac âne ende . dirre  
 55v,17 tac ist Krist gotessun selbe . der wirdet niemer  
 55v,18 unliuhrende . niemer unschînende . daz dirre  
 55v,19 tac Krist sî . des jihet . sancte . - . - - -  
 55v,20 - - . "nû ist vervarn diu naht  
 55v,21 unde ist kommen der tac ." welich tac Krist . der himele  
 55v,22 unde erde erliuhtet hât . - Johannes jihet des . daz

56r,1 dirre tac liuhte über die erde êwiclîche . -  
 56r,2 - - - . - - . - . - - - . daz er dâ ze helle  
 56r,3 schîne . daz schrîbet - - . -  
 56r,4 - - - . - - . - - - .  
 56r,5 daz dirre tac êwiclîche dâ ze himele schîne .  
 56r,6 daz schrîbet . sancte . Dâvît . - - - -  
 56r,7 - - . hiute ruowet diu sunne unde der mâne .  
 56r,8 die sô unvrô wurden an dem Kristes tôde . daz si

56r,9 ire lieht vore den juden burgen . von diu schulen  
 56r,10 wir unsich alle gelîche vröwen . nieman  
 56r,11 sol sich hiute durch sîne sünde von der gemeinen  
 56r,12 vröwede entziehen . nieman ist sô süntic . daz  
 56r,13 er hiute des antlâzes gezwîvelen schule . daz  
 56r,14 hât uns der heilant wole eroffenet . ob der schâchære  
 56r,15 gearnet in daz paradîs hiute ze kommen .  
 56r,16 umbe waz solte denne ein kristen antlaz niht  
 56r,17 erwerben . ob sich got an deme kriuze erbarmete  
 56r,18 über einen mordære . sô erbarmet er sich michels  
 56r,19 mère über einen kristenen man sô er sich  
 56r,20 bekêrt . ob im diu diemuot . daz er sprach . –  
 56r,21 – – – – . “gehüge  
 56r,22 mîn hêrre sô dû komest in dîn rîche .” sô michele

56v,1 genâde erwarp . sô schulen wir gedingen .  
 56v,2 daz uns diu tiure sîner urstende grôze genâde  
 56v,3 erwerbe . hiute sint vervarn diu alten dinc .  
 56v,4 ist allez geniuwet daz dir ist . von diu megen  
 56v,5 wir wole sprechen . – – – . – . – – . nieman  
 56v,6 sol hungern nâch zerganclîchem brôte . wan  
 56v,7 hiute erstanten ist daz lebentige brôte . daz  
 56v,8 kommen ist von himele . geboren ist unser hêrre .  
 56v,9 erliutert ist diu werelt . gemartert ist  
 56v,10 der gotessun . geheilet ist der mennische . erstanten  
 56v,11 ist der heilige Krist . beroubet ist diu helle .  
 56v,12 erloeset sint die armen sêle . vore uns ist er ze  
 56v,13 himele gevarn . dâr hât er uns alle geladen . andere  
 56v,14 tage geschuof got mit sîneme gewalte . disen  
 56v,15 hêrn tac hât er gewîht mit sîn selbes bluote .  
 56v,16 hiute ist der tac alles vrîtuomes . alles antlâzes .  
 56v,17 aller mandunge . dirre tac ist vore gotes gegenwürte  
 56v,18 tûsent jâr . hiute ist erstanten – – .  
 56v,19 von den tôten vrîlichen . des schulen sich vröwen  
 56v,20 alle kristene mennische . daz er mennische  
 56v,21 ruochte werden . den er dâ gebiledet hæte . den  
 56v,22 ruochte er hiute von der helle zerloesen . von

57r,1 diu schulet ir mit vile diemuotlîcher stimme hiute  
 57r,2 got vlêhen . daz er iuch von deme êwigem  
 57r,3 töde ruoche ze zerloesen . der hiute sîne trûte von  
 57r,4 der grimmigen helle ledigete . – Krist . – – –  
 57r,5 – – – – . – – . – .  
 57r,6 – – –  
 57r,7 – – . – – . – . – – . nû schulet ir vernemen  
 57r,8 wannen diu gewoneheit erwüehse . daz  
 57r,9 wir in disem ôsterlîchem zîte vasten . oder wâ  
 57r,10 von gesetzet würde daz wir hiute mit kriuze gân .

57r,11 ein stat ist heizet Ninivê . der küninc unde sîn  
 57r,12 diet die hæten gotes hulde sô verre verloren von  
 57r,13 ire grôzen sünden . daz er si vertîligen wolte .  
 57r,14 dô sante er einen sînen wîssagen . sancte . Jonam der  
 57r,15 in ire sünde kunte . die gotelîchen urteile . diu  
 57r,16 über si getân was . offenete dô er in die stat  
 57r,17 kom . dô begunde er predigen . unde ruofte . –  
 57r,18 – – – .  
 57r,19 “über vierzic tage . sô wirdet verwandelt Ninivê .”  
 57r,20 daz gotes ingebot wart geseit dem küninge .  
 57r,21 des erkom er vile harte . waz tet er dô . dâ leite  
 57r,22 er ab sîneme houbete sîne küninclîche krône .

57v,1 leite von im sîne pfellelîne wât . wætete sich mit  
 57v,2 hærîneme gewæte . schütete úf sîn houbet aschen .  
 57v,3 viel nider vüre got . mit diemüete in den mist .  
 57v,4 mit vile harem gewæte . gebôt über alle sîne  
 57v,5 stat . daz nieman wäre . liute noch vihe . alte noch  
 57v,6 junge . noch diu wénigen kindelîn die niuweboren  
 57v,7 wârn . decheines mazzes oder trankes in  
 57v,8 drî tagn enbîzen . unde got mit vorhten ane  
 57v,9 ruoften . unde sprach zuo den wîsen . die in sîner  
 57v,10 stat wârn . – – – – – .  
 57v,11 er sprach . “wer weiz daz ob got sînen zorn verwandel .  
 57v,12 unde vergît uns unsere sünde .” diu stat  
 57v,13 alsô uns diu buoch sagent . was drîer tageweide  
 57v,14 breit . der zam wole wîsen küninc ze haben . wîse  
 57v,15 was der ir küninc . der daz kunde verstên . wie  
 57v,16 getâner wîse er sîne vreise solte überwinden .  
 57v,17 sîne vînde überwant er mit sîner kuonheit .  
 57v,18 mit wîclîcheme gewæfene . got überwant er  
 57v,19 mit sîner diemüete . unde mit andern geistlîchen  
 57v,20 werken . wole behielt er sînen wîstuom . dô er gote  
 57v,21 sîne missetât klagete . unde in umbe daz heil sînes  
 57v,22 volkes an ruofte . er vergaz sînes künincrîches .

58r,1 dô er den oberesten rihtære mit vorhten an ruofte .  
 58r,2 er ne gehügte sînes gewaltes . dô er die gewaltlîchen  
 58r,3 goteheit erkante . er vergaz daz er küninc was .  
 58r,4 dô er von ime sîne krône unde ander küninlich  
 58r,5 gewæte warf . unde sich mit hærînem gewæte vazzete .  
 58r,6 unde mit vastene unde mit wuofen . mit sâligen  
 58r,7 arbeiten sînen lîp verdarbte . mit sôgetânen  
 58r,8 werken . verloese er niht sîn rîche . dâ mit garnete  
 58r,9 er sâlde sâle unde lîbes . guot was der küninc  
 58r,10 der sich selben êr hungern lie . êr sîne schalke .  
 58r,11 der sich selben êr diemüetiget . unde entgestet .  
 58r,12 êr er sînem liute buoze unde riuwe satzte . guot

58r,13 was diu diet . diu sô schiere ire hêren willen  
 58r,14 dankes volgete . nû denket daz an . mîne vile  
 58r,15 lieben . wie sâlic sî diu rehte riuwe . diu durhnehtige  
 58r,16 bekérde . diu lûtere bîhte . diu reine vaste .  
 58r,17 daz man eislîchen zorn gotes sô schiere mit gesemften  
 58r,18 mac . mit drîer tage vasten . diu von herzen  
 58r,19 gie . gearnete diu verworhte stat . antlâz unde genâde .  
 58r,20 von diu en megen wir niemer zuo gote  
 58r,21 komen . niuwan mit vasten unde mit lûterem  
 58r,22 gebete . mit reineme almuosene . unser hêre got

58v,1 der ist barmherze . der ist genædic . der ist ientie  
 58v,2 vastende . der ist heilic . von diu . der sich ime denne  
 58v,3 nâhen wile . der schol nâch volgen . daz er daz  
 58v,4 werde daz got ist . durh daz vastet alliu diu  
 58v,5 stat ze Ninivê . niwet vasten eingenôte alte  
 58v,6 unde junge . unde diu wênen kint . sunder allez  
 58v,7 daz vêhe . daz in der stat was . daz was ein wunderlich  
 58v,8 sache . daz daz vihe vastete vüre die sünde  
 58v,9 der süntelichen stete . unde iz decheine sünde hâte .  
 58v,10 von diu schulen wir arme süntære  
 58v,11 vile gerne vasten umbe die nôt unde umbe  
 58v,12 die angest . libes unde der sèle . schulen wir gotes  
 58v,13 barmherze an ruofen . daz er sînen zorn von  
 58v,14 uns kêre . swelich kristen mennische daz verlât .  
 58v,15 daz ein vihe durch der liute heil in Ninivê  
 58v,16 tet . der ist tumber denne ein vihe . der ist an der  
 58v,17 heiligen schrift zuo einem vihe gezalt . der daz  
 58v,18 niht verstân kan . noch wile . waz ime kümftic  
 58v,19 sî . oder wes im durft sî . der ist och boeser  
 58v,20 denne ein vihe . wande ein vihe sô iz eine gruobe  
 58v,21 iener sihet . sô gêt iz umbe unde vliuhet die vreise .  
 58v,22 leider ist vile manic mennische daz got niht

59r,1 minnet . noch die êwigen vreise niht entvliehen  
 59r,2 wile . er vûlet an den sünden von der bôsheit  
 59r,3 sînes gemuotes . der mennischen genist ist in zwîvel .  
 59r,4 die mit gesundem lîbe vrevellîchen ezzent  
 59r,5 sô si scholten vasten . ze den zîten lachent unde  
 59r,6 spilent . sô si gote ire sünde klagen solten . wie sâlic  
 59r,7 die sîn die gerne vasten . daz eroffenet unser  
 59r,8 hêre in dem - . - - - -  
 59r,9 - . - . - . wie sâlic och die sîn . die  
 59r,10 hier ire sünde klagent . unde hier wuofent . daz ist geschriben  
 59r,11 an dem - . - - - . - . - . - - .  
 59r,12 nû tuot alsô uns rætet . sancte . Jakobes . der heilige bote  
 59r,13 mit den worten die wir hiute sprechen . -  
 59r,14 - - - - . - . er sprach

59r,15    "jehet alle einander iuwer sünd'e . unde bitet in sament .  
 59r,16    daz ir geheilet werdet ." der heilige bote manet  
 59r,17    uns niwet durh daz unsere sünd'e gote jehen .  
 59r,18    sam er ir niht wizze . der allez daz weiz daz  
 59r,19    iemer wirdet . êr iz ergê . sunder dâr umbe daz  
 59r,20    wir uns hier schamen vore den mennischen . êr  
 59r,21    daz wir in einer werelt vore gotes gegenwürte . unde  
 59r,22    aller sîner engel . unde aller sîner heiligen geschendet

59v,1    werden . unde wærlîchen swer dort geschendet  
 59v,2    wirdet . der erstirbet des êwigen tôdes .  
 59v,3    unde wirdet êwiclîche verdamnet . von diu rætet  
 59v,4    uns got mit deme wîssagen . - - -  
 59v,5    - - - - . er sprichet zuo uns .  
 59v,6    "süntære sage dîne sünd'e . sô gehüge ich ir niemer ."  
 59v,7    wie sælic der sî . der sîne sünd'e andern mennischen  
 59v,8    jihet . daz erzeugte er hêrre wole . eines tages  
 59v,9    dâ kômen vüre in zehn miselsühtige . unde  
 59v,10    bâten in daz er si geheilte . dô sprach er zuo in .  
 59v,11    - . - - - . "gêt" sprach er . "zeiget  
 59v,12    iuch iuwern êewarten ." daz tâten si . si wârn  
 59v,13    sâ gesunt . nâch der bîhte hoeret lüterez gebet .  
 59v,14    alsô . sancte . Jakobes sprach . - - - - .  
 59v,15    - - - - . "betet  
 59v,16    alle umbe einander" sprach er . "wan daz gebet  
 59v,17    des guoten vrumet vile grôze ." - -  
 59v,18    - - - . - - . wie grôze  
 59v,19    des guoten gebet helfe . des hât uns got biled  
 59v,20    gegeben . ein heiliger man . was vore Kristes gebürte  
 59v,21    hiez - . der was under einer übelen  
 59v,22    diete . die manete er tagelîchen . daz si zuo gote

60r,1    kêrten . daz en half in niht . dô bat er got . daz  
 60r,2    er unregenende wäre . des gewerte in got . dâ  
 60r,3    nâch stuont iz driu jâr unde sehs mânoðe . daz dechein  
 60r,4    tropfe regenes ûf dise erde kom . dô disiu  
 60r,5    werelt sô grôzlîchen von hungere starp . dô  
 60r,6    erbarmete iz aber deme guotem manne . unde bat  
 60r,7    got umbe regen . sâ alsô drâte gap der himel  
 60r,8    regen . diu erde ire wuocher . dâ von müget ir wole  
 60r,9    wizzen . daz des guoten mennischen gebet . dâ ze  
 60r,10    gote vile vrumet . dannen sprichet diu heilige  
 60r,11    schrift . - - - - . -  
 60r,12    - - . daz des rehnen gebet . sî ein slüssel  
 60r,13    des himelrîches . sperre . unde entsperre . binde unde  
 60r,14    loese . von diu tuot iz durch den almehtigen got .  
 60r,15    bekêrt iuch enzît . offenet iuwer wunden den gotes  
 60r,16    êewarten . schamet iuch niht iuwerre sünden

60r,17 ze beklagen . wan alsô . sancte . – sprichtet  
 60r,18 “niemer wirdet geheilet der sîne wunde birget .”  
 60r,19 – – – – .  
 60r,20 der genâde suochet . der vindet genâde . alsô  
 60r,21 dâ geschrieben ist in dem – . – – .  
 60r,22 – – . – . – – . “bitet” sprichtet  
  
 60v,1 unser hêrre . “sô werdet ir gewert . suochet . ir vindet .  
 60v,2 klopfet . sô werdet ir in lâzen\*2 .” daz himelrîche  
 60v,3 schulen wir suochen mit rehteme lebene . des  
 60v,4 schulen wir gern . mit lûterm gebete . schulen  
 60v,5 wir stætelichen klopfen . daz en hilfet eingenôte  
 60v,6 niht . mit den worten got ane ruofen . dare ne  
 60v,7 sîn ouch die guoten werc . alsô er selbe sprichtet .  
 60v,8 in deme heiligm – . – – – . – . – .  
 60v,9 – . – . – – . – . – . – . – . – . niwet alle die  
 60v,10 koment in mîn rîche . die quedent “hêrre hêrre .”  
 60v,11 sunder der eine der mînes vateres willen tuot . der  
 60v,12 kumet in mîn rîche . daz en hilfet ouch niht . daz  
 60v,13 wir des beginnen . wir ne wellen dâr an stæte sîn .  
 60v,14 alsô dâ geschrieben ist . – – –  
 60v,15 – – . – . – daz en hilfet ouch uns niht . swie vile  
 60v,16 wir got an ruofen umbe unser schulde . wir  
 60v,17 en vergeben allerreste unsern scholärn daz si wider  
 60v,18 uns habent getân . daz rætet uns got . – –  
 60v,19 – – – . – – –  
 60v,20 – . – – . – – . – . – . – . leider  
 60v,21 iz sint vile manige . die ire scholärn niht wel  
 60v,22 vergeben . unde ruffent iedoch got ane daz er in  
  
 61r,1 vergebe . die wideret der almehtige got . –  
 61r,2 – – – – – . von  
 61r,3 diu ist uns nôtdurft . daz wir alle einander vile  
 61r,4 inniclîche vergeben . ob wir wellen dâ ze gote  
 61r,5 antlâz gewinnen . biten in vile vliziclîchen . tagelîchen .  
 61r,6 wîliclîche . daz wir des wert werden .  
 61r,7 daz er uns verneme . weinen hier in diseme lebene .  
 61r,8 unsere missetât . daz wir in einer werelt êwiclîche  
 61r,9 niwet wuofen müezen . klopfen mit rehtem  
 61r,10 gelouben . volleisten andere wäre minne . waz ist  
 61r,11 diu wäre minne . daz wir got von allem unserme  
 61r,12 herzen . von aller unserre krefte minnen schulen .  
 61r,13 unsern ebenkrist also uns selbe . unde niwet  
 61r,14 eingenôte schulen wir minnen unsere nâhesten .  
 61r,15 unde unsere vriunde . sunder unsere vînde .  
 61r,16 daz ist uns von gote geboten . – –  
 61r,17 – . – – – . er quît  
 61r,18 in deme heiligm – . “minnet iuwere vânde . vart

- 61r,19 den wole mit die iuch hazzen . betet umbe die .  
 61r,20 die iuwer âhten . unde iu leit tuon . daz ir sîn müget  
 61r,21 die kint iuweres vateres . der dâ ze himele ist ." –  
 61r,22 – – – . "der daz tuot . der hât
- 61v,1 die êwe ervüllet ." der mac baltlichen dâ ze gote werben  
 61v,2 daz er wile . den gewert och got des er an in  
 61v,3 gert . von diu schulen wir vile innicliche vlêhen  
 61v,4 unsern hêrrn . daz er an uns ervolle sînes vateres willen .  
 61v,5 daz er uns verlîhe rehtes gelouben . sâliges gedingen .  
 61v,6 wârre minne . hinnen vûre rehte ze leben .  
 61v,7 nû ist wole erzeiget ane Ninivê der süntigen stat .  
 61v,8 wie genædic got ist . dô si sich bekérte von ire  
 61v,9 sünden . unde sich mit vastene gegen got gereine .  
 61v,10 dô samfte got sînen zorn . behielte sîn liute . unerslagenez .  
 61v,11 von diu vasten och wir williclichen .  
 61v,12 enthaben unsich von houbethaften sünden . bejehen  
 61v,13 alle einander unsere missetât . daz wir  
 61v,14 unsere vînde die grimmigen tiuvele mit lûterem  
 61v,15 gebete . mit reinem vastene überwinden  
 61v,16 megen . – – – . – – . – – .  
 61v,17 – . – . – er . – – . – – . – –  
 61v,18 lieben liute ir schulet wizzen waz daz  
 61v,19 bezeichene daz ir mit deme kriuze gêt . sô man  
 61v,20 daz kriuze vore iu treit . unde ir daz an sehet . sô  
 61v,21 schulet ir gedenken der vrônen martere mînes  
 61v,22 trehtînes . waz er durch uns erliten hât an deme
- 62r,1 kriuze . daz er erstarp . unde schulet in deste  
 62r,2 harter minnen unde sîn gebot behalten . daz ir  
 62r,3 deme kriuze volget . daz bezeichenet daz . daz ir  
 62r,4 mînes trehtînes werken unde sînen worten volgen  
 62r,5 schulet . alsô . sancte . Johannes quît . – – –  
 62r,6 – – . sô volget ir vite sâliclichen  
 62r,7 deme kriuze . ob ir iuwern muot gekriuzet unde  
 62r,8 gedwinget . von bôsheit . von aller slahte unrechte .  
 62r,9 der volget och vite sâliclichen dem kriuze .  
 62r,10 allertagelîche . der sîne site nâch gute gesetzet .  
 62r,11 unde der sînen lîp von unrehte behuetet . von  
 62r,12 diu . bitet den almehtigen got . daz ir ime gevolgen  
 62r,13 müezet . mit worten unde mit werken .  
 62r,14 daz ir sîn gebot ervollen müezet . unde daz gotesrîche  
 62r,15 besitzen müezet . – – . – – .